

**Installationshandbuch für  
Unica Centralized Offer  
Management Version 12.0**



# Inhalt

<b>Kapitel 1. Installationsübersicht.....</b>	<b>1</b>
Funktionsweise der Installationsprogramme.....	1
Installationsarten.....	1
Dokumentation und Hilfe zu Unica Centralized Offer Management.....	2
<b>Kapitel 2. Die Unica Centralized Offer Management Installation planen.....</b>	<b>5</b>
Voraussetzungen.....	5
Installationsreihenfolge bei Unica-Produkten.....	8
Installationsorte von Unica Centralized Offer Management und Unica Platform.....	9
<b>Kapitel 3. Konfigurieren des Webanwendungsservers für JDBC-Treiber.....</b>	<b>10</b>
Erstellen der JDBC-Verbindungen im Webanwendungsserver.....	11
Informationen zur Erstellung von JDBC-Verbindungen.....	12
<b>Kapitel 4. Installation von Unica Centralized Offer Management.....</b>	<b>19</b>
Installation von Unica Centralized Offer Management unter Verwendung des GUI-Modus.....	20
Installieren von Unica Centralized Offer Management im Konsolenmodus.....	26
Installation von Unica Centralized Offer Management in einem unbeaufsichtigten Modus.....	28
Beispielantwortdateien.....	30
Eingabeaufforderungsfenster bei der Installation.....	32
<b>Kapitel 5. Konfigurieren mehrerer Partitionen für Unica Centralized Offer Management.....</b>	<b>36</b>
Funktionsweise von mehreren Partitionen.....	36
Konfigurieren mehrerer Partitionen.....	37
Partitions-Superuser.....	38

Konfigurieren von Systembenutzern für Unica Centralized Offer Management.....	39
Verwenden von BIRT-Berichten für mehrere Partitionen.....	39
Zuweisen von Rollen, Berechtigungen und Gruppen für Partitionen.....	39
<b>Kapitel 6. Bereitstellen von Unica Centralized Offer Management.....</b>	<b>41</b>
Bereitstellen von Unica Centralized Offer Management auf WebSphere.....	41
Bereitstellen von Unica Centralized Offer Management auf WebLogic.....	45
Unica Centralized Offer Management auf JBoss bereitstellen.....	46
Bereitstellen von Unica Centralized Offer Management unter Apache Tomcat®.....	48
<b>Kapitel 7. Konfigurieren von Unica Centralized Offer Management nach der Bereitstellung.....</b>	<b>51</b>
Überprüfen der Installation.....	51
Erteilen des Zugriffs auf Unica Centralized Offer Management für den Benutzer asm_admin.....	52
<b>Kapitel 8. Installieren von Berichten.....</b>	<b>53</b>
<b>Kapitel 9. Deinstallation von Unica Centralized Offer Management.....</b>	<b>54</b>
<b>Kapitel 10. Unica Centralized Offer Management-Konfigurationseigenschaften.....</b>	<b>56</b>
Angebot.....	56
Angebot   Navigation.....	57
Angebot   Partitionen   PartitionTemplate.....	60
Angebot   Partitionen   Partition <n>   birtReports.....	61
Angebot   Partitionen   Partition <n>   Berichte.....	61
Angebot   Partitionen   Partition <n>   Datenquellen   (Data_Source_Template).....	62
Angebot   Partitionen   Partition <n>   Server   SystemCodes.....	63
Angebot   Partitionen   Partition <n>   Server   intern.....	63
Angebot   Partitionen   Partition <n>   offerCodeGenerator.....	64
Angebot   Partitionen   Partition <n>   Asset Picker.....	65

Angebot   Protokollierung.....	65
Angebot   ProductReindex.....	66

# Kapitel 1. Installationsübersicht

Eine Installation der HCL Unica-Softwareprodukte ist abgeschlossen, wenn Sie die HCL Unica-Softwareprodukte installieren, konfigurieren und bereitstellen. Das Installationshandbuch enthält detaillierte Informationen zur Installation, Konfiguration und Bereitstellung der Produkte.

## Funktionsweise der Installationsprogramme

Zum Installieren von Unica-Produkten müssen Sie jeweils das Suite-Installationsprogramm und das Produkt-Installationsprogramm verwenden. Zum Beispiel müssen Sie für die Installation von Unica Platform und Unica Centralized Offer Management das Unica-Suite-Installationsprogramm und das Unica Centralized Offer Management Installationsprogramm verwenden.

Beachten Sie unbedingt die folgenden Richtlinien, wenn Sie das Unica-Suite-Installationsprogramm und Produktinstallationsprogramm verwenden.

- Das Suite- und Produktinstallationsprogramm müssen sich auf dem Computer, auf dem Sie das Produkt installieren möchten, im selben Verzeichnis befinden. Wenn im Verzeichnis mit dem Master-Installationsprogramm mehrere Versionen eines Produktinstallationsprogramms vorhanden sind, zeigt das Master-Installationsprogramm im Installationsassistenten immer die aktuellste Version des Produkts auf dem Unica-Produktbildschirm an.
- Das Standardbasisverzeichnis für Unica-Installationen ist `/root/HCL/Unica` für UNIX™ oder `C:\HCL\Unica` für Windows™. Sie können das Verzeichnis jedoch während der Installation ändern.

## Installationsarten

Das Unica Suiteinstallationsprogramm kann in den folgenden Modi ausgeführt werden. im GUI-Modus, im X Window System-Modus, im Konsolenmodus oder im unbeaufsichtigten

Modus (auch als automatischer Modus bezeichnet). Wählen Sie für die Installation von Unica Centralized Offer Management einen Modus aus, der Ihren Anforderungen entspricht.

### **GUIX Window System-Modus**


Verwenden Sie den GUI-Modus für Windows oder den X-Window System-Modus für UNIX, um Unica Centralized Offer Management über die grafische Benutzeroberfläche zu installieren.

### **UNIX X Window System-Modus**

Verwenden Sie den X Window System-Modus für UNIX, um Unica Centralized Offer Management über die grafische Benutzeroberfläche zu installieren.

### **Konsolenmodus**

Verwenden Sie den Konsolenmodus, um Unica Centralized Offer Management mithilfe des Befehlszeilenfensters zu installieren.

 **Anmerkung:** Für die ordnungsgemäße Anzeige der Installationsprogrammbildschirme im Konsolenmodus müssen Sie die Terminalsoftware so konfigurieren, dass die Zeichenkodierung `UTF-8` unterstützt wird. Eine andere Zeichenkodierung, beispielsweise ANSI, kann den Text nicht korrekt ausgeben, sodass einige Informationen nicht lesbar wären.

### **Unbeaufsichtigter Modus**

Verwenden Sie den unbeaufsichtigten oder automatischen Modus, um Unica Centralized Offer Management mehrfach zu installieren. Der unbeaufsichtigte Modus verwendet Antwortdateien für die Installation und erfordert keine Benutzereingabe während des Installationsprozesses.

## **Dokumentation und Hilfe zu Unica Centralized Offer Management**

In der folgenden Tabelle werden die verschiedenen Aufgaben bei der Installation von Unica Centralized Offer Management beschrieben.

In der Spalte **Dokumentation** sind die Namen der Dokumente enthalten, in denen Sie weitere Informationen zu den Aufgaben finden können.

**Tabelle 1. Installation und Aktualisierung**

**Diese zweiseitige Tabelle enthält die Installations- oder Upgradeaufgaben von Unica Centralized Offer Management in der ersten Spalte und das jeweilige Dokument in der zweiten Spalte.**

Aufgabe	Dokumentation
Anzeige einer Liste mit allen neuen Funktionen, bekannten Problemen und Ausweichlösungen	Unica Centralized Offer Management Releaseinformationen
Unica Centralized Offer Management installieren und die Unica Centralized Offer Management-Webanwendung bereitstellen	Eines der folgenden Handbücher:  • <i>Unica Centralized Offer Management -Installationshandbuch</i>

Die folgende Tabelle enthält Administrationsaufgaben in Centralized Offer Management. In der Spalte **Dokumentation** sind die Namen der Dokumente enthalten, in denen Sie weitere Informationen zu den Aufgaben finden können.

**Tabelle 2. Konfigurieren und verwenden Sie Unica Centralized Offer Management**

**Diese zweiseitige Tabelle enthält die Administrationsaufgaben Unica Centralized Offer Management in der ersten Spalte und die jeweiligen Dokumente in der zweiten Spalte.**

Aufgabe	Dokumentation
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erstellen von benutzerdefinierten Attributen</li> <li>• Erstellen von benutzerdefinierten Vorlagen</li> <li>• Erstellen von Angeboten ohne Vorlage</li> </ul>	<i>Unica Centralized Offer Management -Administratorhandbuch</i>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Angebote erstellen</li> <li>• Angebotslisten erstellen</li> </ul>	<i>Unica Centralized Offer Management -Benutzerhandbuch</i>

Die folgende Tabelle enthält Informationen zur Onlinehilfe und zum Anfordern von PDFs für Unica Centralized Offer Management. In der Spalte **Anweisungen** wird beschrieben, wie die Onlinehilfe geöffnet wird und wie man auf die Dokumentation für Unica Centralized Offer Management zugreift.

**Tabelle 3. Hilfe abrufen**

**Diese zweispaltige Tabelle enthält Informationen zum Start der Onlinehilfe und zum Zugriff auf PDF-Dokumentationen für Unica Centralized Offer Management. Die zweite Spalte enthält Anweisungen für die Aufgaben.**

Aufgabe	Anweisungen
Onlinehilfe öffnen	<p>1. Wählen Sie <b>Hilfe &gt; Hilfe für diese Seite</b>, um eine Online-Hilfe zu öffnen.</p> <p>Sie müssen Webzugriff haben, um die Online-Hilfe anzuzeigen. Wenden Sie sich an den HCL Support, wenn Sie weitere Informationen über den Zugriff und die Installation des Knowledge Center auf einem lokalen System benötigen, um die Dokumentation auch offline verfügbar zu machen.</p>
PDFs abrufen	<p>Verwenden Sie eine der folgenden Methoden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wählen Sie <b>Hilfe &gt; Produktdokumentation</b>, um auf Centralized Offer ManagementPDFs zuzugreifen.</li> <li>• Wählen Sie <b>Hilfe &gt; Alle Unica Suite-Dokumentation</b>, um auf die gesamte verfügbare Dokumentation zuzugreifen.</li> </ul>



# Kapitel 2. Die Unica Centralized Offer Management Installation planen

Wenn Sie Ihre Unica Centralized Offer Management Installation planen, stellen Sie sicher, dass Sie Ihr System korrekt eingerichtet haben und dass Sie Ihre Umgebung so konfiguriert haben, dass Sie mit eventuellen Ausfällen umgehen können.

## Voraussetzungen

Bevor Sie ein Unica-Produkt installieren, müssen Sie sicherstellen, dass Ihr Computer alle Soft- und Hardwarevoraussetzungen erfüllt.

### **Systemvoraussetzungen**

Informationen zu den Systemanforderungen finden Sie im HandbuchEmpfohlene Software-Umgebungen und Mindestsystemanforderungen.

### **Netzdomänenvoraussetzungen**

Unica-Produkte, die als Suite installiert werden, müssen in derselben Netzdomäne installiert werden, um die geltenden Browserbeschränkungen einzuhalten, mit denen Sicherheitsrisiken beim Cross-Site Scripting begrenzt werden sollen.

### **Voraussetzungen für Java Virtual Machine**

Unica-Anwendungen innerhalb einer Suite müssen auf einer dedizierten Java™ Virtual Machine (JVM) bereitgestellt werden. Sie können Unica Centralized Offer Management auf einer dedizierten JVM bereitstellen oder Sie können es in derselben JVM von Unica Platform und Unica Campaign bereitstellen.

### **Vorausgesetztes Wissen**

Um Unica-Produkte zu installieren, benötigen Sie ein umfassendes Wissen über die Umgebung, in der die Produkte installiert werden sollen. Dieses Wissen umfasst Betriebssysteme, Datenbanken und Webanwendungsserver.

## Einstellungen des Internet-Browsers


Bei Ihrem Internet-Browser müssen die folgenden Einstellungen festgelegt sein:

- Der Browser darf keine Seiten zwischenspeichern.
- Der Browser darf Popup-Fenster nicht blockieren.

## Zugriffsberechtigungen

Überprüfen Sie, ob Sie über die folgenden Netzberechtigungen für die Ausführung der Installationsaufgaben verfügen:


- Administratorzugriff auf alle erforderlichen Datenbanken.

 **Anmerkung:** Der Administrator muss über die Berechtigungen für `CREATE`, `SELECT`, `INSERT`, `UPDATE`, `DELETE`, und `DROP` sowohl für Tabellen als auch für Anzeigen verfügen.

- Lese- und Schreibzugriff auf das entsprechende Verzeichnis und die Unterverzeichnisse des Betriebssystemkontos, das Sie zum Ausführen des Web-Applikationsservers und der Unica-Komponenten verwenden.
- Schreibberechtigung für alle Dateien, die Sie bearbeiten müssen
- Schreibberechtigung für alle Verzeichnisse, in denen Sie eine Datei speichern müssen (wie das Installationsverzeichnis und das Sicherungsverzeichnis, falls Sie ein Upgrade durchführen)
- Die erforderlichen Lese-, Schreib- und Ausführungsberechtigungen zur Ausführung des Installationsprogramms
- Root-Zugriff für das Linux™-Betriebssystem.

Überprüfen Sie, ob Sie über das Administratorkennwort für Ihren Webanwendungsserver verfügen.

Für UNIX müssen alle Installationsdateien für Produkte uneingeschränkte Berechtigungen aufweisen, z.B. `rwxr-xr-x`.

 **Anmerkung:** Wenn Sie eine Installation im unbeaufsichtigten Modus durchführen und nicht möchten, dass das System Sie zur Eingabe des SUDO-Kennworts auffordert, können Sie einen `NOPASSWD` für den SUDO-Benutzer einstellen. Wenn Sie es nicht einstellen, werden Sie dann zur Eingabe des SUDO-Kennworts aufgefordert. Für die Windows-

Installation - Sie können den Unica Centralized Offer Management-Installationsbenutzer zur Gruppe der Administratoren hinzufügen.

Die folgenden zusätzlichen Berechtigungen sind für UNIXerforderlich:

- Das Benutzerkonto, das Centralized Offer Management und Unica Platform installiert, muss derselben Gruppe angehören wie die Unica Centralized Offer Management-Benutzer. Dieses Benutzerkonto muss über ein gültiges Ausgangsverzeichnis und eine Schreibberechtigung für dieses Verzeichnis verfügen.
- Alle Installationsdateien für HCL Marketing Softwareprodukte müssen uneingeschränkte Berechtigungen aufweisen, z. B. `rwxr-xr-x`.

### **Vor der Installation zu beachtende Punkte Unica Centralized Offer Management**

Bei der Installation von Unica Centralized Offer Management müssen Sie die folgenden Punkte beachten.

### **Umgebungsvariable JAVA\_HOME**

Wenn auf dem Computer, auf dem Sie ein Unica-Produkt installieren, eine JAVA\_HOME-Umgebungsvariable definiert ist, überprüfen Sie, ob die Variable auf eine unterstützte Version von JRE verweist. Informationen zu den Systemanforderungen finden Sie im Handbuch *Unica Empfohlene Software-Umgebungen und Mindestsystemanforderungen*.

Wenn die JAVA\_HOME-Umgebungsvariable auf eine falsche JRE zeigt, müssen Sie die JAVA\_HOME-Variable löschen, bevor Sie die Unica-Installationsprogramme ausführen.

Sie können die JAVA\_HOME-Umgebungsvariable löschen, indem Sie eine der folgenden Methoden verwenden:

- Windows: Geben Sie in einem Befehlsfenster `set JAVA_HOME=` ein (leer lassen) und drücken Sie **Eingabe**.
- UNIX: Geben Sie im Terminal `export JAVA_HOME=` ein (leer lassen) und drücken Sie **Eingabe**.

Sie können die JAVA\_HOME-Umgebungsvariable löschen, indem Sie den folgenden Befehl im Terminal ausführen:

```
export JAVA_HOME= (leer lassen)
```

Mit dem Unica-Installationsprogramm wird eine JRE im Basisverzeichnis der Unica-Installation installiert. Einzelne Unica-Anwendungsinstallationsprogramme dienen nicht zur Installation einer JRE. Stattdessen verweisen sie auf eine Position der JRE, die vom Unica-Installationsprogramm installiert wird. Sie können die Umgebungsvariable zurücksetzen, nachdem die gesamte Installation abgeschlossen ist.

Weitere Informationen über die unterstützte JRE finden Sie im Handbuch Marketing Software-Empfohlene Software-Umgebungen und Mindestsystemanforderungen.

## Unica Platform Voraussetzungen

Vor der Installation oder dem Upgrade von Unica Platform-Produkten müssen Sie die Version 12.0 installieren oder Unica upgraden. Für jede Gruppe von Produkten, die zusammenarbeiten, müssen Sie Unica Platform nur einmal installieren bzw. upgraden. Jedes Produktinstallationsprogramm überprüft, ob die vorausgesetzten Produkte installiert sind. Wenn Ihr Produkt oder Ihre Version nicht bei Unica Platform registriert ist, werden Sie in einer Meldung aufgefordert, Unica Platform zu installieren oder zu aktualisieren, bevor Sie mit Ihrer Installation fortfahren. Unica Platform muss bereitgestellt und ausgeführt werden, bevor Sie Eigenschaften auf der Seite **Einstellungen > Konfiguration** einstellen können.

## Installationsreihenfolge bei Unica-Produkten


Wenn Sie mehrere Unica-Produkte installieren oder aktualisieren, müssen Sie eine bestimmte Reihenfolge einhalten.

Die folgende Tabelle enthält Informationen zur Reihenfolge, die Sie einhalten müssen, wenn Sie mehrere Unica-Produkte installieren oder aktualisieren.

**Tabelle 4. Reihenfolge bei der Installation oder beim Upgrade von Unica-Produkten**

### Reihenfolge bei der Installation oder beim Upgrade von Unica-Produkten

Produkt oder Kombination:	Reihenfolge für Installation oder Upgrade:
Unica Centralized Offer Management	1. Unica Platform 2. Unica Campaign

Produkt oder Kombination:	Reihenfolge für Installation oder Upgrade:
	<p data-bbox="618 258 1154 289">3. Unica Centralized Offer Management</p> <p data-bbox="594 352 1430 541"> <b>Anmerkung:</b> Da Unica Centralized Offer Management eine Unica Campaign-Datenbank voraussetzt, müssen Sie auch Unica Campaign installieren. Installieren Sie Unica Campaign nach der Installation von Unica Platform.</p>

## Installationsorte von Unica Centralized Offer Management und Unica Platform

**Unica Centralized Offer Management:** Sie können Unica Centralized Offer Management auf einem eigenen Computer installieren, auf dem keine anderen Unica-Produkte installiert sind, oder auf einem Computer, den er mit Unica Platform gemeinsam nutzt.


**Unica Platform:** Die Anwendung Unica Platform enthält die in üblichen Managementfunktionen für die Navigation, Berichterstellung, Benutzeradministration, Sicherheit, Planung und Konfiguration. Für jede Unica-Umgebung müssen Sie Unica Platform einmal installieren und bereitstellen.

# Kapitel 3. Konfigurieren des Webanwendungsservers für JDBC-Treiber

Der Webanwendungsserver, auf dem Sie Unica Centralized Offer Management bereitstellen wollen, muss die korrekte JAR-Datei enthalten, um die JDBC-Verbindungen zu unterstützen. Dadurch wird es Ihrer Webanwendung ermöglicht, eine Verbindung zu den Systemtabellen herzustellen. Die Position der JAR-Datei muss in den Klassenpfad des Webanwendungsservers aufgenommen werden.

Wenn Sie mit WebSphere und WebLogic arbeiten, können Sie die Schritte in diesem Verfahren zum Festlegen des Klassenpfads überspringen.

Wenn Sie mit WebLogic arbeiten, dann müssen Sie die gesamte Prozedur ausführen.

 **Anmerkung:** Wenn Sie Unica Centralized Offer Management auf demselben System installieren, auf dem Sie Unica Platform installiert haben, ist diese Aufgabe bereits abgeschlossen. Fahren Sie fort mit [Erstellen der JDBC-Verbindungen im Webanwendungsserver \(auf Seite 11\)](#).

1. Laden Sie die aktuellsten JDBC-Treiber (Typ 4) und sämtliche erforderlichen zugehörigen Dateien (Oracle beispielsweise benötigt mehrere zugehörige Dateien) für die Datenbank, die Sie verwenden möchten, herunter. Details hierzu finden Sie im Handbuch *Empfohlene Softwareumgebungen und Systemmindestvoraussetzungen*. Sie sollten immer den aktuellsten vom Anbieter zur Verfügung gestellten Treiber des Typs 4 verwenden.

- Falls der Treiber auf dem System, auf dem Unica Centralized Offer Management installiert werden soll, nicht vorhanden ist, laden Sie ihn herunter und kopieren Sie ihn an eine beliebige Speicherposition des Unica Centralized Offer Management-Systems.
- Wenn Sie den Treiber von einem System herunterladen, auf dem der Datenbankclient installiert ist, stellen Sie sicher, dass es sich bei der Version um die neueste, vom Datenbankanbieter zur Verfügung gestellte Version handelt. Eine Liste der unterstützten JDBC-Treiber finden Sie bei Ihrem Ansprechpartner.

2. Geben Sie den kompletten Pfad zum Treiber im Parameter `CLASSPATH` des Webanwendungsservers, auf dem Sie Unica Centralized Offer Management bereitstellen möchten, wie unten angegeben an.

- Fügen Sie bei allen unterstützten Versionen von WebLogic die `jar`-Dateien zur Variablen `CLASSPATH` in `DOMAIN_DIR\bin\setDomainEnv.cmd` hinzu. Ihr Eintrag muss die erste Eingabe der `CLASSPATH`-Werte sein, um sicherzustellen, dass der Webanwendungsserver den richtigen Treiber verwendet. Wenn Sie beispielsweise SQL Server verwenden, können Sie den Pfad wie folgt angeben:

```
set CLASSPATH=c:\SQLDRIVER\sqljdbc.jar;%PRE_CLASSPATH%;  
%WEBLOGIC_CLASSPATH%; %POST_CLASSPATH%;%WLP_POST_CLASSPATH%
```

- Legen Sie bei allen unterstützten Versionen von WebSphere® `CLASSPATH` in der Administrationskonsole fest.

## Erstellen der JDBC-Verbindungen im Webanwendungsserver

Die Unica Centralized Offer Management-Webanwendung verwendet JDBC-Verbindungen, um mit der Systemtabellendatenbank und der Unica Platform und Unica Campaign-Systemtabellendatenbank zu kommunizieren.

Sie müssen diese JDBC-Verbindung auf dem Webanwendungsserver erstellen, auf dem Sie die Unica Centralized Offer Management-Bereitstellung planen. Wenn Sie WebLogic oder Tomcat verwenden, müssen Sie den JDBC-Treiber manuell zu Ihrem Klassenpfad hinzufügen. Für WebSphere führt das Installationsprogramm diesen Schritt automatisch aus.

**⚠ Wichtig:** Für die Verbindung zu der Datenbank, in der sich die Unica Platform-Systemtabellen befinden, müssen Sie `UnicaPlatformDS` als JNDI-Namen verwenden. Für die Verbindung mit der Datenbank, die die Unica Campaign-Systemtabellen enthält, müssen Sie `campaignPartition1DS` als JNDI-Namen verwenden. Wenn Campaign mehrere Partitionen hat, benötigen wir die Datenquellen für alle Partitionen von Campaign. Dies sind die erforderlichen JNDI-Namen.

Falls Sie davon ausgehen, dass in Unica Centralized Offer Management viele gleichzeitig angemeldete Benutzer auftreten werden, müssen Sie eventuell die Anzahl der Verbindungen im Web-Server erhöhen. Die besten Ergebnisse erzielen Sie, wenn Sie den Web-Server so konfigurieren, dass er 50 Verbindungen erlaubt.

## Informationen zur Erstellung von JDBC-Verbindungen

Verwenden Sie Standardwerte beim Erstellen von JDBC-Verbindungen, wenn keine bestimmten Werte angegeben sind. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zum Anwendungsserver.

### Anmerkung:

- Wenn Sie nicht die Standardporteinstellung für die Datenbank verwenden, ändern Sie sie in den richtigen Wert.
- Wählen Sie während der Installation von 12.0.0 nicht den Datenbanktyp „Informix“ aus, da dieser nicht funktional ist.

## WebLogic

Verwenden Sie die folgenden Werte, wenn Sie WebLogic als Anwendungsserver verwenden:

### SQL-Server

- Datenbanktreiber: Microsoft™ MS SQL Server-Treiber 2014, 2016 SP1, 2017
- Standard-Port: 1433
- Treiberklasse: `com.microsoft.sqlserver.jdbc.SQLServerDriver`
- Treiber-URL: `jdbc:sqlserver://<your_db_host>[\ <named_instance>]:<your_db_port>;databaseName=<your_db_name>`
- Eigenschaften: `Add user=<your_db_user_name>`

### Oracle

- Treiber: Andere
- Standard-Port: 1521
- Treiberklasse: `oracle.jdbc.OracleDriver`



- Treiber-URL:

`jdbc:oracle:thin:@<your_db_host>:<your_db_port>:<your_db_service_name>`

Geben Sie die Treiber-URL ein, indem Sie das angezeigte Format verwenden. Bei Unica-Anwendungen ist die Verwendung des Oracle-RAC-Formats (RAC = Real Application Cluster) für JDBC-Verbindungen nicht zulässig.

- Eigenschaften: `Add user=<your_db_user_name>`

## DB2®


- Treiber: Andere
- Standard-Port: 50000
- Treiberklasse: `com.ibm.db2.jcc.DB2Driver`
- Treiber-URL: `jdbc:db2://<your_db_host>:<your_db_port>/<your_db_name>`
- Eigenschaften: `Add user=<your_db_user_name>`

## MariaDB

- Treiber: `org.mariadb.jdbc.Driver`
- Standard-Port: 3306
- Treiberklasse: `com.ibm.db2.jcc.DB2Driver`
- Treiber-URL: `jdbc:mysql://hostname:port/databaseName`

## Tomcat

Geben Sie den Pfad der nativen Bibliothek der JAR-Datei des Datenbankträgers auf Ihrem Server an. Zum Beispiel: `db2jcc4.jar/ojdbc8.jar/sqljdbc-6.4.0.jre8.jar` zum Erstellen einer Datenquelle unter Tomcat Interact-Instanz fügen Sie eine Ordnerhierarchie als `<Tomcat_Home>/conf/Catalina/localhost` hinzu, erstellen Sie eine xml-Datei mit dem Namen `Offer.xml` unter dem Ordner `localhost`. Fügen Sie eine Datenquelle hinzu, die auf die Laufzeit-, Test-, Produktions- und Lerndatenbank in der `interact.xml`, der Referenzplattform oder der xml-Datei von Campaign verweist, die durch Installationsprogramme in ihrem jeweiligen Tomcat-Installationsverzeichnis erstellt wird. Sie müssen diesen Datenquelleneintrag auch in der Tomcat-Instanz von Campaign erstellen.

 **Anmerkung:** Wenn Sie das Kennwort verschlüsseln möchten, führen Sie das Dienstprogramm `encryptTomcatDBPasswords.sh` von `<PLATFORM_HOME>/tools/bin` aus. Um weitere Informationen zum Dienstprogramm zu erhalten, lesen Sie das *Unica Platform-Administratorhandbuch*.

Verwenden Sie die folgenden Werte, wenn Sie Tomcat als Anwendungsserver verwenden:

### SQL-Server

- Datenbanktreiber: Microsoft MS SQL Server-Treiber (Typ 4) Versionen: 2014, 2016 SP1, 2017
- Standard-Port: 1433
- Treiberklasse: `com.microsoft.sqlserver.jdbc.SQLServerDriver`
- Treibertyp: `javax.sql.DataSource`
- Treiber-URL: `jdbc:sqlserver://<your_db_host>[\<br>\<named_instance>]:<your_db_port>;databaseName=<your_db_name>`

### Oracle

- Treiber: Oracle JDBC-Treiber
- Standard-Port: 1521
- Treiberklasse: `oracle.jdbc.OracleDriver`
- Treiber-URL:  
`jdbc:oracle:thin:@<your_db_host>:<your_db_port>:<your_db_service_name>`

### DB2

- Treiber: JCC--Treiber-Provider
- Standard-Port: 50000
- Treiberklasse: `com.ibm.db2.jcc.DB2Driver`
- Treiber-URL: `jdbc:db2://<your_db_host>:<your_db_port>/<your_db_name>`

### MariaDB

- Treiber: `MariaDBDriver` (Dies ist die bei Mariadb registrierte Mariadb.jar-Datei)

- **Standard-Port:** 3306
- **Treiberklasse:** `org.mariadb.jdbc.MariaDbDataSource`
- **Treiber-URL:** `jdbc:mariadb://<your_db_host>:<your_db_port>/<your_db_name>jdbc:db2://<your_db_host>:<your_db_port>/<your_db_name>`

## WebSphere

Verwenden Sie die folgenden Werte, wenn Sie WebSphere als Anwendungsserver verwenden:

### SQL-Server

- **Treiber:** N/V
- **Standard-Port:** 1433
- **Treiberklasse:**  
`com.microsoft.sqlserver.jdbc.SQLServerConnectionPoolDataSource`
- **Treiber-URL:** `jdbc:sqlserver://<DBhostName>:1433;databaseName=<DBName>`

Wählen Sie im Feld **Datenbanktyp** die Option **Benutzerdefiniert** aus.

Nachdem Sie den JDBC-Provider und die JDBC-Datenquelle erstellt haben, gehen Sie zum Abschnitt **Angepasste Eigenschaften** für die Datenquelle, um Eigenschaften wie folgt hinzuzufügen bzw. zu ändern.

- `serverName=<your_SQL_server_name>`
- `portNumber =<SQL_Server_Port_Number>`
- `databaseName=<your_database_name>`

Fügen Sie folgende angepasste Eigenschaft hinzu:

**Name:** `webSphereDefaultIsolationLevel`

**Wert:** 1

**Datatype:** Ganze Zahl

### Oracle

- **Treiber:** Oracle JDBC-Treiber

- Standard-Port: 1521
- Treiberklasse: `oracle.jdbc.OracleDriver`
- Treiber-URL:

`jdbc:oracle:thin:@<your_db_host>:<your_db_port>:<your_db_service_name>`

Geben Sie die Treiber-URL ein, indem Sie das angezeigte Format verwenden. Bei Unica-Anwendungen ist die Verwendung des Oracle-RAC-Formats (RAC = Real Application Cluster) für JDBC-Verbindungen nicht zulässig.

## DB2

- Treiber: JCC--Treiber-Provider
- Standard-Port: 50000
- Treiberklasse: `com.ibm.db2.jcc.DB2Driver`
- Treiber-URL: `jdbc:db2://<your_db_host>:<your_db_port>/<your_db_name>`

Fügen Sie folgende angepasste Eigenschaft hinzu:

**Name:** `webSphereDefaultIsolationLevel`

**Wert:** 2

**Datatype:** Ganze Zahl

## MariaDB

- Treiber: `MariaDBDriver` (Dies ist die bei Mariadb registrierte `Mariadb.jar`-Datei)
- Standard-Port: 3306
- Treiberklasse: `org.mariadb.jdbc.MariaDbDataSource`
- Treiber-URL: `jdbc:mariadb://<your_db_host>:<your_db_port>/<your_db_name>`  
`jdbc:db2://<your_db_host>:<your_db_port>/<your_db_name>`

## JBoss

Geben Sie den Pfad der nativen Bibliothek der JAR-Datei des Datenbankträgers auf Ihrem Server an. Zum Beispiel: `db2jcc4.jar/ojdbc8.jar/sqljdbc-6.4.0.jre8.jar`.

Verwenden Sie die folgenden Werte, wenn Sie JBoss als Anwendungsserver verwenden:

## SQL-Server

- Datenbanktreiber: Microsoft MS SQL Server-Treiber (Typ 4) Versionen: 2014, 2016 SP1, 2017
- Standard-Port: 1433
- Treiberklasse: `com.microsoft.sqlserver.jdbc.SQLServerDriver`
- Treiber-URL: `jdbc:sqlserver://<your_db_host>[\<named_instance>]:<your_db_port>;databaseName=<your_db_name>,valid-connection-checker-class-name=org.jboss.jca.adapters.jdbc.extensions.mssql.MSSQLValidConnectionChecker`

Zum Beispiel `:/subsystem=datasources/data-source=UnicaPlatformDS:add(jndi-name="java:/UnicaPlatformDS",connection-url="jdbc:sqlserver://localhost:1433;databaseName=plat11",driver-name=sql,user-name=sa,password=test1234,valid-connection-checker-class-name="org.jboss.jca.adapters.jdbc.extensions.mssql.MSSQLValidConnectionChecker")`

## Oracle

- Treiber: Oracle JDBC-Treiber
- Standard-Port: 1521
- Treiberklasse: `oracle.jdbc.OracleDriver`
- Treiber-URL:

```
jdbc:oracle:thin:@<your_db_host>:<your_db_port>:<your_db_service_name>
valid-connection-checker-class-name=valid-connection-checker-class-
name=
"org.jboss.jca.adapters.jdbc.extensions.oracle.OracleValidConnectionChecker"
```

Zum Beispiel `:/subsystem=datasources/data-source=UnicaPlatformDS:add(jndiname="java:/UnicaPlatformDS",connection-url="jdbc:oracle://localhost:1521;databaseName=plat11",driver-name=oracle,username=plat,password=test1234,valid-connection-checker-class-name="org.jboss.jca.adapters.jdbc.extensions.oracle.OracleValidConnectionChecker")`

## DB2

- Treiber: JCC--Treiber-Provider
- Standard-Port: 50000
- Treiberklasse: `com.ibm.db2.jcc.DB2Driver`
- Treiber-URL:

```
jdbc:db2://<your_db_host>:<your_db_port>/<your_db_name>  
valid-connection-checker-class-name=  
"org.jboss.jca.adapters.jdbc.extensions.db2.DB2ValidConnectionChecker"
```

Zum Beispiel:/subsystem=datasources/data-source=UnicaPlatformDS:add(jndiname="java:/UnicaPlatformDS",connection-url="jdbc:db2://localhost:50000;databaseName=plat11",driver-name=db2,username=plat,password=test1234,valid-connection-checker-class-name="org.jboss.jca.adapters.jdbc.extensions.db2.DB2ValidConnectionChecker"

## MariaDB

- Treiber: `MariaDBDriver` (Dies ist die bei Mariadb registrierte Mariadb .jar-Datei)
- Standard-Port: 3306
- Treiberklasse: `org.mariadb.jdbc.MariaDbDataSource`
- Treiber-URL:


```
jdbc:mariadb://<your_db_host>:<your_db_port>/<your_db_name>jdbc:db2:  
//<your_db_host>:<your_db_port>/<your_db_name>
```

# Kapitel 4. Installation von Unica Centralized Offer Management

Sie müssen das Unica-Installationsprogramm ausführen, um die Installation von Unica Centralized Offer Management zu starten. Das Unica Installationsprogramm startet das Produktinstallationsprogramm während des Installationsprozesses. Das Unica-Installationsprogramm und das Produktinstallationsprogramm müssen an derselben Position gespeichert sein.

Bei jeder Ausführung des Unica-Suiteinstallationsprogramms müssen Sie zunächst die Datenbankverbindungsinformationen für die Platform-Systemtabellen eingeben. Wenn das Installationsprogramm startet, müssen Sie die erforderlichen Informationen für Campaign eingeben.

 **Anmerkung:** Das Unica-Installationsprogramm erfordert Informationen zu Platform.

 **Wichtig:** Bevor Sie Unica Centralized Offer Management installieren, stellen Sie sicher, dass der verfügbare temporäre Speicherplatz auf dem Computer, auf dem Sie Campaign installieren, mehr als dreimal so groß ist wie das Installationsprogramm von Unica Centralized Offer Management.

## Installationsdateien

Die Installationsdateien werden entsprechend der Produktversion und dem Betriebssystem, unter dem sie installiert werden, benannt, außer bei UNIX. Bei UNIX gibt es verschiedene Installationsdateien für den X Window System-Modus und für den Konsolenmodus.

Die folgende Tabelle enthält Beispiele für Installationsdateien, die nach der Produktversion und dem Betriebssystem benannt sind:

### **Tabelle 5. Installationsdateien**

**Diese zweiseitige Tabelle enthält in der ersten Spalte den Namen des Betriebssystems und in der zweiten Spalte den Namen der Installationsdateien für das Betriebssystem.**

### **Betriebssystem**

### **Installationsdatei**

Windows: *Unica\_CentrOM\_12.0.0.0\_win.exe*, wobei Product der Name Ihres GUI- und Produkts ist, 12.0.0.0 ist die Versionsnummer Ihres Produkts und Windows Konsolenmodus64-Bit ist das Betriebssystem, auf dem die Datei installiert werden muss.

UNIX: X Window *Unica\_CentrOM\_12.0.0.0\_linux.bin*, wobei Product der Name Ihres System-Modus Produkts ist, und 12.0.0.0 ist die Versionsnummer Ihres Produkts.

UNIX: *Unica\_CentrOM\_12.0.0.0\_linux.bin*, wobei *Product* der Name Ihres KonsolenmodusProdukts ist, und *12.0.0.0* ist die Versionsnummer Ihres Produkts. Diese Datei kann zum Installieren auf allen UNIX-Betriebssystemen verwendet werden.

## Installation von Unica Centralized Offer Management unter Verwendung des GUI-Modus

Bei Windows, verwenden Sie den GUI-Modus, um Centralized Offer Management zu installieren. Bei UNIX, verwenden Sie den X Window System-Modus, um Centralized Offer Management zu installieren.

**⚠ Wichtig:** Bevor Sie den GUI-Modus zur Installation von Centralised Offer Management verwenden, stellen Sie sicher, dass der verfügbare temporäre Speicherplatz auf dem Computer, auf dem Sie Centralized Offer Management installieren, mehr als dreimal so groß ist wie der des Installationsprogramms für Centralized Offer Management.

Stellen Sie sicher, dass sich das Unica-Installationsprogramm und die Unica Centralized Offer Management-Installationsprogramme in demselben Verzeichnis auf dem Computer befinden, auf dem Sie Unica Centralized Offer Management installieren möchten.

So installieren Sie Centralized Offer Management unter Verwendung des GUI-Modus (für Windows) oder des X Window System-Modus (für UNIX):

1. Wechseln Sie zum Ordner, in dem Sie das Installationsprogramm für Unica gespeichert haben, und doppelklicken Sie auf das Installationsprogramm, um es zu starten.




2. Klicken Sie auf **OK** auf dem ersten Bildschirm, um das Fenster **Einführung** anzuzeigen.
3. Folgen Sie den Anweisungen des Installationsprogramms und klicken Sie auf **Weiter**.  
Führen Sie anhand der Informationen in der folgenden Tabelle die entsprechenden Aktionen in jedem Fenster des Unica-Installationsprogramms aus.

#### **Tabelle 6. Grafische Benutzeroberfläche des Unica-Installationsprogramms**

**Diese Tabelle listet in der einen Spalte die Fenster im Unica-Installationsprogramm und in der anderen Spalte Informationen zu den Fenstern auf.**

<b>Fenster</b>	<b>Beschreibung</b>
<b>Einführung</b>	<p>Hierbei handelt es sich um das erste Fenster im Installationsprogramm der Unica-Suite. In diesem Fenster können Sie das Installationshandbuch und das Aktualisierungshandbuch für Centralized Offer Management öffnen.</p> <p>Klicken Sie auf <b>Weiter</b>, um zum nächsten Fenster zu gelangen.</p>
<b>Speicherposition der Antwortdateien</b>	<p>Klicken Sie auf das Kontrollkästchen <b>Antwortdatei erzeugen</b>, wenn Sie Antwortdateien für Ihr Produkt generieren möchten. Antwortdateien speichern die Informationen, die für die Installation Ihres Produkts erforderlich sind. Sie können Antwortdateien für eine nicht überwachte Installation Ihres Produkts verwenden.</p> <p>Klicken Sie auf <b>Auswählen</b>, um zu einem Speicherort zu navigieren, an dem Sie die Antwortdateien speichern möchten.</p> <p>Klicken Sie auf <b>Weiter</b>, um zum nächsten Fenster zu gelangen.</p>
<b>HCL Unica-Produkte</b>	<p>Wählen Sie in der Liste <b>Installationspaket</b> die Option <b>Benutzerdefiniert</b>, um die Produkte auszuwählen, die Sie installieren möchten.</p>

Fenster	Beschreibung
<b>Installationsverzeichnis</b>	<p>Im Bereich <b>Installationspaket</b> sehen Sie alle Produkte, deren Installationsdateien sich im selben Verzeichnis auf Ihrem Computer befinden.</p> <p>Im Feld <b>Beschreibung</b> können Sie die Beschreibung des Produkts anzeigen, das Sie im Bereich <b>Installationspaket</b> auswählen.</p> <p>Klicken Sie auf <b>Weiter</b>, um zum nächsten Fenster zu gelangen.</p> <p>Klicken Sie auf <b>Auswählen</b>, um zu dem Verzeichnis zu wechseln, in dem Sie Unica installieren möchten.</p> <p>Klicken Sie auf <b>Weiter</b>, um zum nächsten Fenster zu gelangen.</p>
<b>Wählen Sie den Anwendungsserver</b>	<p>Wählen Sie einen der folgenden Anwendungsserver für die Installation aus:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• IBM® WebSphere</li><li>• Oracle WebLogic</li><li>• JBoss</li><li>• Tomcat</li></ul> <p>Klicken Sie auf <b>Weiter</b>, um zum nächsten Fenster zu gelangen.</p>
<b>Plattform-Datenbanktyp</b>	<p>Wählen Sie den entsprechenden Unica Plattform-Datenbanktyp aus.</p> <p>Klicken Sie auf <b>Weiter</b>, um zum nächsten Fenster zu gelangen.</p>
<b>Plattform-Datenbankverbindung</b>	<p>Geben Sie die folgenden Informationen zu Ihrer Datenbank ein:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Datenbankhostname</li><li>• Datenbankport</li><li>• Datenbankname oder System-ID (SID)</li><li>• Datenbankbenutzername</li></ul>



Fenster	Beschreibung
<b>Platform-Datenbankverbindung</b> (Fortsetzung) <b>Installationsvorbereitung</b> <b>- Zusammenfassung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Das Datenbankkennwort.</li></ul> <p>Klicken Sie auf <b>Weiter</b>, um zum nächsten Fenster zu gelangen.</p> <p> <b>Wichtig:</b> Wenn Unica-Produkte in einer dezentralen Umgebung installiert werden, müssen Sie für alle Anwendungen der Suite den Namen der Maschine anstatt der IP-Adresse in der Navigations-URL verwenden. Zudem sollten Sie, wenn Sie sich in einer Clusterumgebung befinden und vom Standardport 80 oder 443 abweichende Ports für Ihre Bereitstellung verwenden möchten, keine Portnummer im Wert dieser Eigenschaft verwenden.</p> <p>Überprüfen und bestätigen Sie die JDBC-Verbindung.</p> <p>Klicken Sie auf <b>Weiter</b>, um zum nächsten Fenster zu gelangen.</p> <p>Überprüfen und bestätigen Sie die Werte, die Sie während des Installationsprozesses hinzugefügt haben.</p> <p>Klicken Sie auf <b>Installieren</b>, um den Installationsvorgang zu starten.</p> <p>Das Unica Platform-Installationsprogramm wird geöffnet. Wenn eine vorherige Instanz von Unica Platform vorhanden ist, wird die Instanz auf die aktuelle Version aktualisiert. Wenn keine vorherige Instanz von Unica Platform vorhanden ist, wird Unica Platform installiert.</p>
4. Folgen Sie den Anweisungen im Installationsprogramm von Unica Platform, um Platform zu installieren oder zu aktualisieren. Siehe <i>Unica Platform Installationshandbuch</i> für weitere Informationen.	
5. Klicken Sie im Fenster <b>-Installation abgeschlossen</b> auf <b>Fertig</b> Die Unica Platform-Installation ist abgeschlossen und das Unica Centralized Offer Management-Installationsprogramm wird geöffnet.	

6. Verwenden Sie die Informationen in der folgenden Tabelle zur Navigation im Unica Centralized Offer Management-Installationsprogramm. Geben Sie im Fenster **Plattform-Datenbankverbindung**, alle erforderlichen Informationen ein und klicken Sie auf **Weiter**, um das -Installationsprogramm von Centralized Offer Management zu starten.

**Tabelle 7. Unica Centralized Offer Management Installationsprogramm  
-Benutzeroberfläche (GUI)**

**Diese Tabelle listet in der einen Spalte die Fenster im Centralized Offer Management-Installationsprogramm und in der anderen Spalte Informationen zu den Fenstern auf.**

<b>Fenster</b>	<b>Beschreibung</b>
<b>Einführung</b>	<p>Das ist das erste Fenster des Centralized Offer Management-Installationsprogramms. In diesem Fenster können Sie die Unica Installations- und Upgradehandbücher für Centralized Offer Management öffnen.</p> <p>Klicken Sie auf <b>Weiter</b>, um zum nächsten Fenster zu gelangen.</p>
<b>Lizenzvereinbarung</b>	<p>Bitte lesen Sie sich die Lizenzvereinbarung sorgfältig durch. Verwenden Sie <b>Drucken</b>, um die Vereinbarung zu drucken. Klicken Sie auf <b>Weiter</b>, nachdem Sie die Vereinbarung akzeptiert haben.</p>
<b>Installationsverzeichnis</b>	<p>Klicken Sie auf <b>Auswählen</b>, um zu dem Verzeichnis zu wechseln, in dem Sie Centralized Offer Management installieren möchten.</p> <p>Klicken Sie auf <b>Weiter</b>, um zum nächsten Fenster zu gelangen.</p>
<b>Komponenten</b>	<p>Wählen Sie <b>J2EE-Anwendung</b> und klicken Sie auf <b>Weiter</b>, um zum nächsten Fenster zu gelangen.</p> <p>Wenn Sie ein Backup der vorherigen Installation erstellen möchten, aktivieren Sie das Auswahlfeld und geben Sie einen Speicherort für das Backup an.</p> <p>Klicken Sie auf <b>Weiter</b>.</p>

Fenster	Beschreibung
<b>Unica Campaign-Datenbanktyp</b>	Wählen Sie eine Datenbank, auf der Unica Campaign eingerichtet ist, und klicken Sie auf <b>Weiter</b> , um zum nächsten Fenster zu gelangen.   <b>Anmerkung:</b> Wählen Sie während der Installation von 12.0.0 nicht den Datenbanktyp „Informix“ aus, da dieser nicht funktional ist.
<b>Unica Campaign-Datenbankverbindung</b>	Geben Sie die folgenden Details für die Campaign-Datenbank ein: <ul style="list-style-type: none"><li>• Datenbankhostname</li><li>• Datenbankport</li><li>• Datenbank-System-ID (SID)</li><li>• Datenbankbenutzername</li><li>• Kennwort</li></ul>  <b>Wichtig:</b> Wenn Unica-Produkte in einer dezentralen Umgebung installiert werden, müssen Sie für alle Anwendungen der Suite den Namen der Maschine anstatt der IP-Adresse in der Navigations-URL verwenden. Zudem sollten Sie, wenn Sie sich in einer Clusterumgebung befinden und vom Standardport 80 oder 443 abweichende Ports für Ihre Bereitstellung verwenden möchten, keine Portnummer im Wert dieser Eigenschaft verwenden.  Klicken Sie auf <b>Weiter</b> , um zum nächsten Fenster zu gelangen.
<b>JDBC-Verbindung</b>	Überprüfen und bestätigen Sie die JDBC-Verbindung.  Klicken Sie auf <b>Weiter</b> , um zum nächsten Fenster zu gelangen.
<b>Verbindungseinstellungen für Unica Centralized Offer Management</b>	Geben Sie die folgenden Verbindungseinstellungen ein: <ul style="list-style-type: none"><li>• Netzdomänenname</li><li>• Hostname</li></ul>

Fenster	Beschreibung
<b>Zusammenfassung der Installationsvorbereitung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Port-Nummer</li></ul> <p>Aktivieren Sie bei Bedarf das Kontrollkästchen <b>Sichere Verbindung verwenden</b></p> <p>Klicken Sie auf <b>Weiter</b>, um zum nächsten Fenster zu gelangen.</p> <p>Überprüfen und bestätigen sie die Werte, die Sie während des Installationsprozesses hinzugefügt haben.</p> <p>Klicken Sie auf <b>Installieren</b>, um den Installationsvorgang zu starten.</p> <p>Das Centralized Offer Management-Installationsprogramm wird geöffnet.</p>
<b>Installation abgeschlossen</b>	<p>Klicken Sie auf <b>Fertigstellen</b> um das Unica Platform-Installationsprogramm zu schließen und zum Unica-Installationsprogramm zurückzukehren.</p>

## Installieren von Unica Centralized Offer Management im Konsolenmodus

Im Konsolenmodus können Sie Unica Centralized Offer Management über das Befehlszeilenfenster installieren. Sie können im Befehlszeilenfenster mehrere Optionen auswählen, um verschiedene Aufgaben auszuführen, wie z. B. die Auswahl der zu installierenden Produkte oder die Auswahl des Ausgangsverzeichnisses für die Installation.

Bevor Sie Unica Centralized Offer Management installieren, stellen Sie sicher, dass Sie Folgendes konfiguriert haben.

- Das Profil eines Anwendungsservers
- Ein Datenbankschema

Für die ordnungsgemäße Anzeige der Installationsprogrammbildschirme im Konsolenmodus müssen Sie die Terminalsoftware so konfigurieren, dass die

Zeichenkodierung `UTF-8` unterstützt wird. Mit anderen Zeichenkodierungen, wie z. B. `ANSI`, wird der Text nicht korrekt wiedergegeben, und einige Informationen lassen sich mit diesen Kodierungen nicht lesen.

1. Öffnen Sie ein Befehlszeileneingabefenster und navigieren Sie zu dem Verzeichnis, in dem Sie das Unica-Installationsprogramm und das Interact-Installationsprogramm gespeichert haben.

2. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus, um das Unica-Installationsprogramm auszuführen.

- Geben Sie für Windows den folgenden Befehl ein:

```
Unica_installer_full_name -i console
```

Beispiel: `HCL_Unica_Installer_12.0.0.0_win.exe -i console`

- Für UNIX rufen Sie die Datei `HCL_Unica_installer_full_name.sh` auf.

Beispiel: `HCL_Unica_Installer_12.0.0.0.sh`

3. Führen Sie die Datei für das Unica-Installationsprogramm aus.

Beispiel: `HCL_Unica_Installer_12.0.0.0.sh`


4. Folgen Sie den Anweisungen, die in der Eingabeaufforderung angezeigt werden. Beachten Sie die folgenden Richtlinien, wenn Sie eine Option in der Eingabeaufforderung auswählen müssen:

- Die Standardoptionen werden mit dem Symbol `[X]` definiert.
- Geben Sie die für die Option definierte Nummer ein und drücken Sie `Enter`, um eine Option auszuwählen oder zu löschen.

Die folgende Liste ist ein Beispiel für die Anzeige der Komponenten, die installiert werden können:

- 1 `[X]` Unica Marketing Platform
- 2 `[X]` Unica Campaign
- 3 `[X]` Unica Centralized Offer Management

5. Das Unica Installationsprogramm startet das Unica Platform -Installationsprogramm während des Installationsprozesses. Gehen Sie entsprechend den Anweisungen im Eingabeaufforderungsfenster des Installationsprogramms für Platform vor.
6. Nachdem Sie **Beenden** im Befehlszeileneingabefenster des Centralized Offer Management-Installationsprogramms eingegeben haben, wird das Fenster geschlossen. Befolgen Sie die Anweisungen im Eingabeaufforderungsfenster des Unica-Installationsprogramms, um die Installation von Centralized Offer Management abzuschließen.

 **Anmerkung:** Falls während der Installation ein Fehler auftritt, wird eine Protokolldatei generiert. Um die Protokolldatei anzuzeigen, müssen Sie das Installationsprogramm verlassen.

## Installation von Unica Centralized Offer Management in einem unbeaufsichtigten Modus

Verwenden Sie den automatischen oder unbeaufsichtigten Modus, um Unica Centralized Offer Management mehrfach zu installieren.

Stellen Sie vor der Installation von Centralized Offer Management sicher, dass Sie die folgenden Elemente konfiguriert haben:

- Das Profil eines Anwendungsservers
- Ein Datenbankschema

Wenn Sie Unica Centralized Offer Management im unbeaufsichtigten Modus installieren, werden Antwortdateien verwendet, um Informationen abzurufen, die während der Installation benötigt werden. Bei einer Produktinstallation im unbeaufsichtigten Modus müssen Sie Antwortdateien erstellen. Sie können Antwortdateien mit einer der folgenden Methoden erstellen:

- Sie können Beispielantwortdateien als Vorlage für das Erstellen von Antwortdateien verwenden. Die Beispielantwortdateien befinden sich gemeinsam mit den



Installationsprogrammen im komprimierten Archiv **ResponseFiles**. Weitere Informationen zu den Beispielantwortdateien finden Sie unter [Beispielantwortdateien \(auf Seite 30\)](#).

- Führen Sie die Produktinstallationsprogramme im GUI-Modus (Windows) oder X Window System- (UNIX) Modus, oder im Konsolenmodus aus, bevor Sie das Produkt im unbeaufsichtigten Modus installieren. Für das Unica-Suiteinstallationsprogramm wird eine Antwortdatei erstellt, für das Produktinstallationsprogramm wird mindestens eine Antwortdatei erstellt. Die Dateien werden im angegebenen Verzeichnis erstellt.

**⚠ Wichtig:** Aus Sicherheitsgründen speichert das Installationsprogramm keine Datenbankkennwörter in den Antwortdateien. Bei der Erstellung von Antwortdateien müssen Sie jede Antwortdatei bearbeiten, um die Datenbankkennwörter einzugeben. Öffnen Sie jede Antwortdatei und suchen Sie nach KENNWORT, um die Antwortdatei zu bearbeiten.

Wenn das Installationsprogramm im unbeaufsichtigten Modus ausgeführt wird, sucht es die folgenden Verzeichnisse nacheinander nach Antwortdateien ab:

- Das Verzeichnis, in dem das Unica-Installationsprogramm gespeichert ist.
- Das Ausgangsverzeichnis des Benutzers, der das Produkt installiert.

Stellen Sie sicher, dass sich alle Antwortdateien im selben Verzeichnis befinden. Sie können den Pfad ändern, in dem Antwortdateien gelesen werden, indem Sie die Befehlszeile um Argumente erweitern. Beispiel: `-DUNICA_REPLAY_READ_DIR="myDirPath" -f myDirPath/installer.properties`

Verwenden Sie den folgenden Befehl für Windows:

- `HCL Unica_installer_full_name -i silent`

Beispiel:

`HCL_Unica_Installer_12.0.0.0_win.exe -i silent`

Verwenden Sie den folgenden Befehl für Linux:

- ***HCL\_Unica\_installer\_full\_name \_operating\_system***.bin -i silent

### Beispiel:

```
./HCL_Unica_Installer_12.0.0.0_linux.bin -i silent -  
DUNICA_REPLAY_READ_DIR=  
/opt/HCL/Silent12 -f /opt/HCL/Silent12/installer.properties
```

## Beispielantwortdateien

Sie müssen Antwortdateien erstellen, um eine unbeaufsichtigte Installation von Unica Centralized Offer Management einzurichten. Zum Erstellen der Antwortdateien können Sie Beispielantwortdateien verwenden. Die Beispielantwortdateien sind den Installationsprogrammen im **ResponseFiles** komprimierten Archiv beigelegt.

### Beispiel für Microsoft Windows OS-spezifische Beispielantwortdatei

Nachfolgend sehen Sie ein Beispiel für eine Beispielantwortdatei:

```
#Choose Install Folder  
#-----  
USER_INSTALL_DIR=<INSTALLATION_DIRECTORY>/CentralizedOffer  
  
#Choose Unica Centralized Offer Management Components  
#-----  
CHOSEN_FEATURE_LIST=J2EEApp  
CHOSEN_INSTALL_FEATURE_LIST=J2EEApp  
CHOSEN_INSTALL_SET=Typical  
  
#Backup Folder Destination  
#-----  
UNICA_ENABLE_BACKUP_GUI=0  
UNICA_BACKUP_DESTINATION=<BACKUP_DESTINATION>  
UNICA_ENABLE_BACKUP=No
```

```
#Unica Campaign Database Type
#-----
UNICA_COM_DB_TYPE_INPUT="\\", \"SQL Server\", \"\", \"\", \"\"
UNICA_COM_DB_TYPE_INPUT_1=
UNICA_COM_DB_TYPE_INPUT_2=SQL Server
UNICA_COM_DB_TYPE_INPUT_3=
UNICA_COM_DB_TYPE_INPUT_4=
UNICA_COM_DB_TYPE_INPUT_5=
UNICA_COM_DB_TYPE_INPUT_BOOLEAN_1=0
UNICA_COM_DB_TYPE_INPUT_BOOLEAN_2=1
UNICA_COM_DB_TYPE_INPUT_BOOLEAN_3=0
UNICA_COM_DB_TYPE_INPUT_BOOLEAN_4=0
UNICA_COM_DB_TYPE_INPUT_BOOLEAN_5=0

#Unica Campaign Database Connection
#-----
UNICA_COM_DB_HOSTNAME=<CAMPAIGN_DATABASE_HOST_NAME>
UNICA_COM_DB_PORT=<CAMPAIGN_DATABASE_PORT>
UNICA_COM_DB_DBNAME=<CAMPAIGN_DATABASE_SID>
UNICA_COM_DB_USERNAME=<CAMPAIGN_DATABASE_USER_SCHEMA>
UNICA_COM_DB_PASSWORD=<CAMPAIGN_DATABASE_USER_SCHEMA_PASSWORD>

#JDBC Connection
#-----
UNICA_COM_DB_JDBC_CONNECTION_STRING=jdbc:sqlserver://
<CAMPAIGN_DATABASE_HOST_NAME>
:<CAMPAIGN_DATABASE_PORT>;databaseName=<CAMPAIGN_DATABASE_SID>

#Default Locale
#-----
UNICA_LOCALE_ENUS=1
UNICA_LOCALE_FRFR=0
```



werden im Eingabeaufforderungsfenster Ihre Antworten angezeigt und erfordern eine Bestätigung, bevor Sie fortfahren können. Sie haben die Möglichkeit, bei Bedarf Korrekturen vorzunehmen.

Zu Referenzzwecken wird nachfolgend ein Beispiel für die Eingabeaufforderungen aufgeführt, die während einer Installation im Konsolenmodus auf einem UNIX-Server angezeigt werden. Stellen Sie sicher, dass Sie die Anweisungen, die während der tatsächlichen Installation angezeigt werden, lesen und befolgen.

Verwenden Sie das folgende Beispiel als Unterstützung bei der Zusammenstellung der erforderlichen Informationen vor Beginn der Installation sowie als Referenz während der Installation.

**Tabelle 8. Beispiel für Eingabeaufforderungen während der Installation und für entsprechende Antworten**

Eingabeaufforderung	Antwort
-bash-4.0\$	Erste Eingabeaufforderung. Geben Sie den Namen der Datei für das Masterinstallationsprogramm und alle Variablen für das Datenbankeinrichtungsdienstprogramm an, die Sie bei der Installation verwenden möchten.
Choose Locale	Geben Sie eine Zahl an, um eine der aufgeführten Sprachen auszuwählen. Wenn Sie die Standardländereinstellung 2- English verwenden möchten, drücken Sie die Eingabetaste.
Einführung	Wenn eine frühere Version des Produkts installiert ist, wird ein Upgrade eingeleitet.  Wenn dieselbe Version des Produkts installiert ist, werden alle Tabellen und Daten gelöscht, falls Sie fortfahren.
Generierung Antwortdateien	Geben Sie eine Zahl an, damit ausgewählt werden kann, ob bei einer automatischen Installation Antwortdateien verwendet werden sollen. Wenn Sie Antwortdateien erstellen, können Sie einen Zielpfad angeben.

### **Eingabeaufforderung**

Produktfeatures auswählen

### **Antwort**

Es wird eine nummerierte Liste von Features angezeigt. Markierte Features [x] sind zur Installation ausgewählt; nicht markierte Features, [ ], sind nicht ausgewählt. Um die Auswahl zu ändern, geben Sie mit einer durch Kommas getrennten Liste Zahlen für den Wechsel von "ausgewählt" zu "gelöscht" (oder umgekehrt) an und drücken dann die Eingabetaste.

Es wird zum Beispiel die folgende Liste mit Funktionen angezeigt:

```
1- Unica Platform
2- Unica Centralized Offer Management
```

Geben Sie 2 ein und drücken Sie die Eingabetaste, um Unica Platform zu installieren.

### **Masterinstallation (Unica Platform)**

Installationsverzeichnis

Wählen Sie den

Anwendungsserver

Plattform-Datenbanktyp

Stellen Sie Informationen für die

Systemtabellendatenbank von Unica Platform bereit.

Plattform-Datenbank Hostname

Plattform-Datenbankport

Plattform-Datenbankname/

System-ID (SID)

Plattform-

Datenbankbenutzername

Plattform-Datenbankkennwort

JDBC-Verbindung

JDBC-Treiberklassenpfad

### **Produktspezifische Installation (Unica Centralized Offer Management)**

<b>Eingabeaufforderung</b>	<b>Antwort</b>
Einführung	Für jedes Produktmerkmal, das Sie installieren, wird der individuelle Produktname gefolgt von einer Neuinstallationswarnung angezeigt.
Installationsverzeichnis	Geben Sie eine Zahl an, um die Auswahl zwischen automatisch und manuell zu ermöglichen.
Campaign-	<ul style="list-style-type: none"><li>• Wählen Sie die in Unica Campaign verwendete Datenbank aus.</li><li>• Konfigurieren Sie die angeforderten Werte für die Datenbank von Campaign.</li></ul>
Datenbankkonfiguration	
JDBC-Verbindung	Konfigurieren Sie den Pfad für die JDBC-Verbindung
Verbindungseinstellungen für Centralized Offer Management	Konfigurieren Sie Verbindungseinstellungswerte wie Netzwerkdomäne, Hostname und Portnummer.

# Kapitel 5. Konfigurieren mehrerer Partitionen für Unica Centralized Offer Management

In der Unica-Produktfamilie bieten Partitionen eine Möglichkeit, die Daten zu sichern, die verschiedenen Benutzergruppen zugeordnet sind. Wenn Sie Unica Centralized Offer Management oder eine entsprechende Unica-Anwendung für den Betrieb mit mehreren Partitionen konfigurieren, wird den Benutzern jede Partition als eigene Instanz der Anwendung angezeigt. Es weist nichts darauf hin, dass auf demselben System noch weitere Partitionen vorhanden sind.

## Funktionsweise von mehreren Partitionen

Bei Unica-Anwendungen, die mit Unica Centralized Offer Management ausgeführt werden, können Sie die Anwendung in Partitionen konfigurieren, in denen eine Instanz von Unica Centralized Offer Management konfiguriert ist. Anwendungsbenutzer der einzelnen Partitionen können auf die Funktionen, Daten und Kundentabellen von Unica Campaign zugreifen, die für Unica Campaign in derselben Partition konfiguriert sind.

### **Vorteile der Partitionen**

Mehrere Partitionen sind beim Einrichten einer hohen Sicherheit zwischen Gruppen und Benutzern vorteilhaft, weil jede Partition über eigene Unica Campaign-Systemtabellen verfügt. Mehrere Partitionen können nicht verwendet werden, wenn Benutzergruppen Daten gemeinsam nutzen müssen.

Jede Partition weist eigene Konfigurationseinstellungen auf und Unica Campaign kann für jede Benutzergruppe angepasst werden. Von allen Partitionen werden jedoch dieselben Binärdateien für die Installation verwendet. Durch die Verwendung derselben Binärdateien für alle Partitionen können Sie den Aufwand für Installation und Upgrade bei mehreren Partitionen minimieren.



## Zuordnung von Benutzern zu Partitionen

Der Zugriff auf Partitionen wird mithilfe der Mitgliedschaft in Unica Platform-Gruppen verwaltet.

Mit Ausnahme des Superbenutzers der Partition (`platform_admin`) kann jeder HCL-Benutzer zu einer Partition gehören. Ein Benutzer, der Zugriff auf mehrere Partitionen benötigt, muss über getrennte Benutzerkonten für jede Partition verfügen.

Wenn nur eine Partition vorhanden ist, müssen die Benutzer dieser Partition nicht explizit zugeordnet werden, um auf Unica Campaign zugreifen zu können.

## Zugriff auf Daten einer Partition

In einer aus mehreren Partitionen bestehenden Konfiguration verfügen die Partitionen über die folgenden Sicherheitseigenschaften:

- Ein Benutzer kann nicht auf eine Partition zugreifen, wenn der Benutzer nicht Mitglied einer Gruppe ist, die dieser Partition zugeordnet ist.
- Ein Benutzer einer Partition kann Daten in einer anderen Partition nicht anzeigen oder ändern.
- Benutzer können das Unica Campaign-Dateisystem nicht über das Stammverzeichnis ihrer Partition von den Browse-Dialogfeldern in Unica Campaign navigieren. Wenn zum Beispiel die beiden Partitionen "partition1" und "partition2" vorhanden sind, und Sie zu der Gruppe gehören, die zu "partition1" zugeordnet ist, können Sie nicht über ein Dialogfeld in der Verzeichnisstruktur für "partition2" navigieren.

## Konfigurieren mehrerer Partitionen

Unica Centralized Offer Management lässt sich nahtlos in die Unica Campaign integrieren. Während der Installation, wenn Campaign mehrere Partitionen hat, konfiguriert Unica Centralized Offer Management auch dieselbe Anzahl von Partitionen mit den relevanten Daten, die innerhalb der Partitionen konfiguriert sind. Nach der Installation, wenn ein Benutzer eine neue Partition in Campaign hinzufügt, sollte eine neue Partition auf Unica Centralized Offer Management konfiguriert werden.

Wenn der Benutzer eine neue Partition in Campaign hinzufügt, führen Sie die folgenden Schritte aus, um eine ähnliche Partition auf Unica Centralized Offer Management zu erstellen:

- a. Navigieren Sie auf der Seite **Konfiguration** zu **Angebot > Partitionen** und klicken Sie auf *(partitionTemplate)*.

Wenn die Eigenschaft *(partitionTemplate)* in der Liste nicht angezeigt wird, können Sie die Partitionsvorlage mit dem Dienstprogramm `configTool` importieren, indem Sie folgenden Befehl ausgeben:

```
configTool.bat -vp -p "Affinium" -f  
"<Offer_Home>\conf\offers_configuration.xml"
```

Ersetzen Sie OFFER\_HOME durch den tatsächlichen Pfad zu Ihrer Unica Centralized Offer Management-Installation.

Das Dienstprogramm `configTool` befindet sich im Verzeichnis `Tools` Ihrer Unica Platform-Installation. Weitere Informationen zur Verwendung dieses Dienstprogramms finden Sie im Unica Platform-Administratorhandbuch.

Im rechten Fensterbereich wird der Bereich `partitionTemplate` mit einem leeren Feld **Neuer Kategorienname** angezeigt.

- b. Geben Sie den Namen für die neue Partition ein. Verwenden Sie denselben Namen wie beim Erstellen der Verzeichnisstruktur der Partition in Campaign.

- c. Klicken Sie auf **Änderungen speichern**.

Die neue Partitionsstruktur wird mit denselben Kategorien und Eigenschaften wie in der Partitionsvorlage angezeigt.

## Partitions-Superuser


Zur Administration der Sicherheit für alle Benutzer von Unica Platform muss ein Benutzerkonto existieren, das Zugriff auf alle Sicherheitseinstellungen und Benutzerkonten im System hat.

Standardmäßig hat dieses Benutzerkonto den Namen „platform\_admin“. Dieses Benutzerkonto gehört zu keiner Partition, sondern hat Zugriff auf alle Benutzerkonten in allen Partitionen.

Der Administrator kann zusätzliche Benutzer mit derselben Zugriffsstufe erstellen. Damit ein Konto als Partitions-Superuser fungieren kann, muss er Administratorzugriff auf Unica Platform und uneingeschränkten Zugriff auf die Seiten "Benutzer", "Benutzergruppen" und "Benutzerberechtigungen" haben.

## Konfigurieren von Systembenutzern für Unica Centralized Offer Management

Geben Sie unter UNIX für das Attribut **Alternative Anmeldung** des Systembenutzers den UNIX-Name eines Benutzers in einer Gruppe ein, die über dieselben Berechtigungen verfügt wie die UNIX-Benutzer von Unica Centralized Offer Management.

 **Anmerkung:** Bei mehreren Partitionen müssen Sie einen Systembenutzer für jede Partition erstellen.

## Verwenden von BIRT-Berichten für mehrere Partitionen

Wenn Sie Birt-Berichte für mehrere Partitionen in Unica Campaign oder Unica Interact verwenden möchten, müssen Sie Birt-Berichtspakete für jede Partition konfigurieren. Anweisungen dazu finden Sie im Installations- und Konfigurationshandbuch für Birt-Berichte.

## Zuweisen von Rollen, Berechtigungen und Gruppen für Partitionen

Bevor Sie die Partitionen verwenden können, die Sie für Unica Centralized Offer Management konfiguriert haben, müssen Sie in jeder Partition dem Benutzer mit der Administratorrolle weitere Rollen zuweisen. Zudem muss jeder Partition eine Gruppe zugewiesen werden.

Erstellen Sie mit dem Dienstprogramm `partitionTool` einen Standardbenutzer mit Administratorberechtigung für jede erstellte Partition.

**Jedem Partitionsbenutzer mit Administratorberechtigung Rollen zuweisen** - Das Dienstprogramm `partitionTool` erstellt für jede von Ihnen erstellte Partition einen Standardbenutzer mit Administratorberechtigung. Weisen Sie Ihrem neuen Benutzer auf der Seite **Benutzer** mindestens eine Sicherheitsrolle und eine beliebige Angebotsrolle zu (z.B. "Globale Richtlinie/Admin"). Sobald dem neuen Benutzer die Rolle zugewiesen wurde, können Sie sich als dieser neue Benutzer bei der Unica Centralized Offer Management-Partition anmelden.

# Kapitel 6. Bereitstellen von Unica Centralized Offer Management

Für die Bereitstellung von Unica Centralized Offer Management in WebSphere und WebLogic gibt es allgemeine Richtlinien.


Es wird vorausgesetzt, dass Sie mit der Funktionsweise Ihres Webanwendungsservers vertraut sind. Ziehen Sie die Dokumentation Ihres Webanwendungsservers zu Rate, um z. B. weitere Informationen zur Verwendung der Administrationskonsole zu erhalten.

## Bereitstellen von Unica Centralized Offer Management auf WebSphere

Sie können die Unica Centralized Offer Management-Anwendung aus einer WAR-Datei oder einer EAR-Datei auf dem WebSphere-Anwendungsserver (WAS) bereitstellen.

Beachten Sie die folgenden Punkte, bevor Sie Unica Centralized Offer Management auf WebSphere bereitstellen:

- Vergewissern Sie sich, dass Ihre Version von WebSphere die Voraussetzungen erfüllt einschließlich aller erforderlichen Fixpacks oder Upgrades, die im Dokument *Empfohlene Softwareumgebungen und Mindestsystemvoraussetzungen* beschrieben sind.
- Zur Konfiguration Ihres WebSphere Application Servers verwenden Sie die WebSphere Integrated Solutions Konsole. In den folgenden Schritten wird die Einstellung bestimmter Steuerelemente erläutert.
- Stellen Sie sicher, dass Sie die Datei `javax.el-3.0.1-b11.jar` an der Position `WAS_HOME/lib` abgelegt haben. Falls Sie die Datei `javax.el-3.0.1-b11.jar` nicht haben, können Sie sie von der folgenden URL herunterladen: <https://mvnrepository.com/artifact/org.glassfish/javax.el/3.0.1-b11>

 **Anmerkung:** Verschiedene Versionen von WebSphere Application Server stellen Bedienelemente der Benutzeroberfläche in unterschiedlicher Reihenfolge und mit alternativen Bezeichnungen dar.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Umgebung für die Bereitstellung von Unica Centralized Offer Management einzurichten:

1. Konfigurieren Sie die JVM: Ermitteln Sie auf dem Formular **Anwendungsserver > <Server> > Prozessdefinition > Java Virtual Machine** die Option 'Classpath' und fügen, getrennt durch Leerzeichen, die folgenden Einträge als generische JVM-Argumente hinzu:

- `-DOFFER_HOME=<UNICA_HOME>\<Offer_Home>`

Wobei `<Unica_Home>` der Pfad zum Basisverzeichnis ist und `<Offer_Home>` der Pfad zu dem Verzeichnis, in dem Sie Unica Centralized Offer Management installiert haben. Typischerweise ist dieser Pfad `<UNICA_HOME>/CentralizedOffer`.

- Damit Ihre Installation Nicht-ASCII-Zeichen unterstützt, z. B. für Portugiesisch oder für Ländereinstellungen mit Multi-Byte-Zeichen, fügen Sie die folgenden Argumente zu den generischen JVM-Argumenten auf Serverebene hinzu:

```
-Dfile.encoding=UTF-8  
-Dclient.encoding.override=UTF-8
```

2. Legen Sie die JSP-Kompilierungsebene im WebSphere Application Server auf den Wert 18 fest.

## Bereitstellen der WAR-Datei

Wenn Sie eine neue Unternehmensanwendung bereitstellen, konfrontiert Sie WebSphere Integrated Solutions Console mit einer Reihe von Formularen. Die nachfolgenden Schritte veranschaulichen, welche Einstellungen Sie für bestimmte Steuerelemente in diesen Formularen vornehmen müssen. Die Reihenfolge der Steuerelemente sowie ihre Bezeichnungen können sich je nach Version von WebSphere unterscheiden.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die WAR-Datei bereitzustellen:

1. Wählen Sie **Anwendungen > Neue Anwendung > Neue Unternehmensanwendung** aus.
2. Wählen Sie im ursprünglichen Formular **Fernes** Dateisystem und dann **Durchsuchen** aus und lokalisieren Sie die Datei **Offer.war**.
3. Gehen Sie im nächsten Fenster **Vorbereiten auf die Anwendungsinstallation** folgendermaßen vor:
  - Wählen Sie **Detailliert** aus.
  - Wählen Sie **Standardbindungen erstellen** aus.
  - Wählen Sie **Bestehende Bindungen überschreiben** aus.
4. Führen Sie im Fenster **Installationsoptionen auswählen** die folgenden Aktionen aus:
  - Wählen Sie **JavaServer Pages-Dateien vorkompilieren** aus.
  - Geben Sie als **Anwendungsnamen** *Angebot* ein.
  - Wählen Sie **Einstellungen für das erneute Laden von Klassen für Web- und EJB-Module überschreiben** aus.
  - Geben Sie bei **Intervall für erneutes Laden in Sekunden** eine ganze Zahl, zum Beispiel 4, ein.
5. Wählen Sie im Fenster **Zuordnen von Modulen zu Servern** den Eintrag **Modul** aus.
6. Wählen Sie im Fenster **Optionen für das Kompilieren von JSPs bereitstellen** den Eintrag **Webmodul** aus.
7. Legen Sie die **JDK-Quellenebene** auf 18 fest.
8. Wählen Sie im Formular **JSP-Optionen des erneuten Ladens für Webmodule** den Eintrag **JSP erneutes Laden von Klassen aktivieren** aus und geben Sie für **Intervall des erneuten Ladens von JSP in Sekunden** 5 ein.
9. Geben Sie im Fenster **Kontextstammverzeichnis für Webmodule zuordnen** für **Kontextstammverzeichnis** */Offer* ein.
10. Überprüfen Sie die Einstellungen und speichern sie.

## Definieren der Richtlinie für das Klassenladeprogramm

Die Richtlinie für das Klassenladeprogramm definiert, wie die Anwendung auf WAS konfiguriert ist. Sie müssen einige der Standardeinstellungen auf WAS ändern, bevor Sie Unica Centralized Offer Management bereitstellen.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Richtlinie für das Klassenladeprogramm festzulegen:

1. Wählen Sie im Formular **Unternehmensanwendungen > Angebot > Klassenladeprogramm** den Eintrag **Einstellungen für das erneute Laden von Klassen für Web- und EJB-Module überschreiben** aus.
2. Wählen Sie bei **Reihenfolge der Klassenladeprogramme** die Option **Mit lokalem Klassenladeprogramm geladene Klassen werden zuerst geladen (übergeordnetes Element zuletzt)** aus.
3. Wählen Sie für **Richtlinie für WAR-Klassenladeprogramm** den Eintrag **Einzelnes Klassenladeprogramm für Anwendung** aus.
4. Klicken Sie auf **Anwenden** und **Einstellungen speichern**.

## Definieren von Einstellungen für Cookies

Sie müssen die Option **Sitzungsmanagement** der **WebSphere-Unternehmensanwendungen** verwenden, um Einstellungen für Cookies zu definieren und festzulegen.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Einstellungen für Cookies zu definieren:

1. Wechseln Sie zu **Unternehmensanwendungen > offer > Sitzungsmanagement**.
2. Wählen Sie **Sitzungsmanagement überschreiben** aus.
3. Wählen Sie **Cookies aktivieren** aus.
4. Klicken Sie auf **Anwenden** und wechseln Sie dann zu **Unternehmensanwendungen > offer > Sitzungsmanagement > Cookies**.
5. Ändern Sie den Unica Centralized Offer Management **Cookienamen** von `JSESSIONID` in `OMSESSIONID`.
6. Klicken Sie auf **Anwenden** und **Einstellungen speichern**.



# Bereitstellen von Unica Centralized Offer Management auf WebLogic

Beachten Sie die folgenden Richtlinien für die Bereitstellung von Unica Centralized Offer Management auf WebLogic.

- Unica Produkte passen die von WebLogic verwendete JVM an. Eventuell müssen Sie eine dedizierte WebLogic-Instanz für Unica-Produkte erstellen, wenn JVM-Fehler auftreten.
- Erstellen Sie in einer WebLogic-Domäne höchstens eine Unica Centralized Offer Management-Anwendung.
- Überprüfen Sie, ob das ausgewählte Software-Entwicklungskit (SDK) für die von Ihnen verwendete WebLogic-Domäne Sun SDK ist, indem Sie im Start-Script (`startWebLogic.cmd`) nach der Variable `JAVA_VENDOR` suchen. Sie muss auf `JAVA_VENDOR=Sun` festgelegt sein. Wenn sie auf `JAVA_VENDOR=BEA` eingestellt ist, wurde JRockit ausgewählt. JRockit wird nicht unterstützt. Informationen zum Ändern des ausgewählten SDK finden Sie in der WebLogic-Dokumentation.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um Unica Centralized Offer Management auf WebLogic bereitzustellen:

1. Wenn Sie WebLogic so konfigurieren, dass das IIS-Plug-in verwendet werden soll, sehen Sie in der Dokumentation von WebLogic nach, ob für einen solchen Fall gegebenenfalls weitere Voraussetzungen zu erfüllen sind.
2. Suchen Sie im Verzeichnis `bin` des WebLogic-Domänenverzeichnisses nach dem Script `setDomainEnv` und öffnen Sie es in einem Texteditor. Blättern Sie bis zur Eigenschaft `JAVA_OPTIONS` und fügen Sie die nachfolgend aufgeführten Einträge hinzu. Trennen Sie die einzelnen Einträge durch ein Leerzeichen.

- `-DOFFER_HOME=<UNICA_HOME>\<Offer_Home>`

Wobei `<UNICA_HOME>` der Pfad zum Basisverzeichnis ist und `<Offer_Home>` der Pfad zu dem Verzeichnis, in dem Sie Unica Centralized Offer Management installiert haben. Typischerweise ist dieses Verzeichnis `<UNICA_HOME>/CentralizedOffer`.

- Damit Ihre Installation Nicht-ASCII-Zeichen unterstützt, z. B. für Portugiesisch oder für Ländereinstellungen mit Multi-Byte-Zeichen, fügen Sie die folgenden Argumente zu den generischen JVM-Argumenten auf Serverebene hinzu:

```
-Dfile.encoding=UTF-8  
-Dclient.encoding.override=UTF-8
```

3. Speichern und schließen Sie die Datei.
4. Starten Sie WebLogic neu.
5. Stellen Sie Unica Centralized Offer Management als Webanwendungsmodul bereit.  
Wählen Sie `Offer.war` aus.
6. Starten Sie die bereitgestellte Webanwendung.


## Unica Centralized Offer Management auf JBoss bereitstellen

Sie können Unica-Produkte unter dem Jboss-Anwendungsserver bereitstellen. Verwenden Sie die folgenden Richtlinien, wenn Sie Unica Centralized Offer Management auf JBOSS bereitstellen:

- Vergewissern Sie sich, dass Ihre Version von JBOSS die Voraussetzungen erfüllt einschließlich aller erforderlichen Fixpacks oder Upgrades, die im Handbuch *Empfohlene Softwareumgebungen und Mindestsystemvoraussetzungen* beschrieben sind.
- HCL Marketing Software-Produkte passen die von Jboss verwendete JVM an. Eventuell müssen Sie eine Jboss-Instanz erstellen, die für HCL Marketing Software-Produkte bestimmt ist, wenn Fehler im Zusammenhang mit JVM auftreten.
- Wenn Sie die Bereitstellung in einer Produktionsumgebung durchführen, setzen Sie die Größenparameter für den JVM-Speicher-Heap auf mindestens 1024, indem Sie die folgende Zeile zur `standalone.conf`-Datei in der `JBOSS_EAP_HOME/bin`-Datei hinzufügen

```
JAVA_OPTS="-Xms1024m -Xmx1024m -XX:MetaspaceSize=96M -  
XX:MaxMetaspaceSize=256m "
```

Dies sind die vorgeschlagenen Mindestwerte. Analysieren Sie Ihre Anforderungen für Größeneinstellungen, um die richtigen Werte für Ihre Bedürfnisse zu ermitteln. Entsprechend der Systembelastung sollten die Werte `-Xmx` und `MaxMetaspaceSize` angepasst werden.

 **Anmerkung:** Für Werte größer als 2048 sind normalerweise ein 64-Bit-Anwendungsserver und eine JVM erforderlich.

- Ändern Sie den `JAVA_OPTIONS`-Parameter, um den folgenden Wert in `setenv.bat/sh` hinzuzufügen:

```
set "JAVA_OPTS=%JAVA_OPTS% -DUNICA_PLATFORM_CACHE_ENABLED=true  
-Dclient.encoding.override=UTF-8 -DOFFER_HOME=<UNICA_HOME>  
\<Offer_Home>"
```

- Navigieren Sie zur JBOSS-Unternehmensanwendungenmanagement-Konsole, zum Beispiel `http://<Jboss_Host_IP>:<Port>/management`.
- `Offer.war` auf JBoss bereitstellen
- Sie können `Offer.war` auch mit `jboss-cli.bat/sh` bereitstellen. Führen Sie den folgenden Befehl aus:

```
jboss-cli.bat/sh
```

und stellen Sie mit dem folgenden Befehl eine Verbindung zur JBOSS-Instanz her:

```
connect <Jboss_Host_IP>:<JBOSS management Port>  
deploy <UNICA_HOME>/CentralizedOffer/Offer.war
```

- Starten Sie nach diesen Änderungen den Jboss-Anwendungsserver neu.

# Bereitstellen von Unica Centralized Offer Management unter Apache Tomcat

Sie müssen eine Reihe von Richtlinien befolgen, wenn Sie Unica Centralized Offer Management auf Apache Tomcat bereitstellen.

Überprüfen Sie, ob Ihre Version von Apache Tomcat die Anforderungen im Dokument Von Unica empfohlene Software-Umgebungen und Mindestsystemanforderungen erfüllt. Verwenden Sie die folgenden Richtlinien, wenn Sie Unica Centralized Offer Management auf Apache Tomcat bereitstellen:

1. Suchen oder erstellen Sie aus dem bin-Verzeichnis innerhalb des Apache-Tomcat-Installationsverzeichnisses (innerhalb des `<Tomcat_Instance_Home>\instanceN\bin`) das für Ihr Betriebssystem geeignete `setenv.sh`- oder `setenv.bat`-Script in einem Texteditor und fügen Sie die `JAVA_OPTIONS`-Eigenschaft hinzu oder ändern Sie sie und fügen Sie die folgenden Einträge hinzu. Trennen Sie die einzelnen Einträge durch ein Leerzeichen.

- `-DOFFER_HOME=<UNICA_HOME>\<Offer_Home>`

Wobei `<UNICA_HOME>` der Pfad zum übergeordneten Verzeichnis und `<Offer_Home>` der Pfad zu dem Verzeichnis ist, in dem Sie Unica Centralized Offer Management installiert haben. Normalerweise ist dieses Verzeichnis `<UNICA_HOME>/CentralizedOffer`.

```
set "JAVA_OPTS=%JAVA_OPTS% -DOFFER_HOME=<CentralizedOffer_home>
-DUNICA_PLATFORM_CACHE_ENABLED=false"
```

- Damit Ihre Installation Nicht-ASCII-Zeichen unterstützt, z. B. für Portugiesisch oder für Ländereinstellungen mit Multi-Byte-Zeichen, fügen Sie die folgenden Argumente zu den generischen JVM-Argumenten auf Serverebene hinzu:

```
-Dfile.encoding=UTF-8
-Dclient.encoding.override=UTF-8
```

2. Erstellen Sie die Datei `Offer.xml` und platzieren Sie sie in `<Tomcat_Install_Home>\instanceN\conf\Catalina\localhost`. Die folgende Datei ist eine Beispieldatei

```
<?xml version="1.0"?>
<Context docBase="<OFFER_HOME>\Offer.war">
    <Resource name="UnicaPlatformDS"
factory="com.unica.manager.tomcat.utils.TomcatDSFactory"
auth="Application" type="javax.sql.DataSource"
        maxActive="30" maxIdle="10" maxWait="10000"
        username="<USER_NAME>"
password="<ENCRYPTED_PASSWORD>"
driverClassName="com.microsoft.sqlserver.jdbc.SQLServerDriver"
        url="jdbc:sqlserver://
Host:port;databaseName=<Platform_DB_Name>"/>

    <Resource name="campaignPartition1DS"
factory="com.unica.manager.tomcat.utils.TomcatDSFactory"
auth="Application" type="javax.sql.DataSource"
        maxActive="30" maxIdle="10" maxWait="10000"
        username="<USER_NAME>"
password="<ENCRYPTED_PASSWORD>"
driverClassName="com.microsoft.sqlserver.jdbc.SQLServerDriver"
        url="jdbc:sqlserver://
Host:port;databaseName=<Campaign_Partition1_DB_NAME>"/>

    <Resource name="campaignPartition2DS"
factory="com.unica.manager.tomcat.utils.TomcatDSFactory"
auth="Application" type="javax.sql.DataSource"
        maxActive="30" maxIdle="10" maxWait="10000"
        username="<USER_NAME>"
password="<ENCRYPTED_PASSWORD>"
driverClassName="com.microsoft.sqlserver.jdbc.SQLServerDriver"
        url="jdbc:sqlserver://
Host:port;databaseName=<Campaign_Partition2_DB_NAME>"/>
</Context>
```

3. Innerhalb von `<PLATFORM_HOME>/tools/bin` verschlüsseln Sie das Kennwort mit `encryptTomcatDBPasswords.bat/sh`.


```
encryptTomcatDBPasswords.bat -d <PASSWORD>
```

4. Kopieren Sie den Datenbanktreiber in `<Tomcat_Instance_Home>\lib`.
5. Starten Sie die Angebotsanwendung, indem Sie den folgenden Befehl ausführen:

```
startup.sh/bat instanceN
```

# Kapitel 7. Konfigurieren von Unica Centralized Offer Management nach der Bereitstellung

Melden Sie sich an und überprüfen die Installation, wenn Sie die Unica Centralized Offer Management-Anwendung implementiert und gestartet haben. Es gibt einige grundlegende Konfigurationsschritte, wie die Konfiguration des Systembenutzers und eines Testbenutzers.

 **Anmerkung:** Im *Unica Centralized Offer Management-Administratorhandbuch* finden Sie weitere Systemeinstellungsaufgaben.

## Überprüfen der Installation

Überprüfen Sie nach der Installation von Unica Platform, ob die Installation erfolgreich war. Die Installation war erfolgreich, wenn der Name des Unica-Produkts auf der Liste **Konfiguration** auf der Seite **Einstellungen** angezeigt wird, wenn Sie sich bei Unica angemeldet haben.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Installation von Unica Platform zu überprüfen:

1. Greifen Sie mit dem Internet Explorer auf die Unica-URL zu.

Wenn Sie während der Installation eine Domäne eingegeben haben, entspricht die URL der folgenden URL, wobei *host* das System ist, auf dem Unica Platform installiert wurde, *domain.com* die Domäne, in der sich das Hostsystem befindet, und *port* die Portnummer, auf der der Webanwendungsserver lauscht.

```
http://host.domain.com:port/unica
```

2. Melden Sie sich mit der Standardadministratorrolle an. Der Benutzername für die Administratoranmeldung ist `asm_admin`.

Bei der ersten Anmeldung ist der Standardwert für das Benutzerkennwort `password`. Sie werden aufgefordert, das Kennwort zu ändern. Sie können das bestehende Kennwort

eingeben, aber Sie müssen das Kennwort ändern. Wenn Sie die Unica Platform-Installation überprüfen, sollten Sie das Benutzerkennwort bereits geändert haben.

Die Standardhomepage ist das Dashboard, das einer leeren Seite entspricht, bis Dashboards eingerichtet werden. Weitere Informationen zur Bereitstellung der WAR-Datei des Dashboards finden Sie im Unica Platform Installationshandbuch.

3. Wählen Sie **Einstellungen > Konfiguration** aus und stellen Sie sicher, dass **Angebot** in der Liste auf der linken Seite angezeigt wird.
4. Optional: Wählen Sie die Seite **Konfigurationseinstellungen** als Startseite aus, bis Sie das Dashboard konfiguriert haben. Damit verhindern Sie, dass bei jeder Anmeldung eine leere Seite angezeigt wird.

## Erteilen des Zugriffs auf Unica Centralized Offer Management für den Benutzer `asm_admin`

Der Standardbenutzer mit Administratorberechtigung (`asm_admin`) kann automatisch auf die Konfigurationseigenschaften von Unica Centralized Offer Management zugreifen. Allerdings gibt es keine Standardbenutzer, die auf die Unica Centralized Offer Management-Anwendung zugreifen können, bevor sie nicht von Ihnen konfiguriert werden.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um dem Benutzer `asm_admin` Zugriff auf Unica Centralized Offer Management zu erteilen:

1. Erstellen Sie eine Gruppe. Wählen Sie beispielsweise **Einstellungen > Benutzergruppen > Neue Gruppe** aus und richten Sie **Default-Offers-Group** ein.
2. Weisen Sie der Gruppe die Rollen **OfferAdmin** und **OfferUser** zu.
3. Weisen Sie den Benutzer **asm\_admin** der Gruppe zu.
4. Starten Sie den Anwendungsserver erneut.
5. Melden Sie sich als **asm\_admin** wieder an.
6. Überprüfen Sie, ob Sie Zugriff auf Unica Centralized Offer Management-Funktionen haben, indem Sie **Angebot > Angebote** auswählen.



# Kapitel 8. Installieren von Berichten

Unica Centralized Offer Management unterstützt die Integration mit BIRT. Unica Centralized Offer Management unterstützt nicht die Integration mit IBM ® Cognos-Berichten.

Unica Centralized Offer Management lässt sich in BIRT integrieren, das mit Unica Platform geliefert wird. Voraussetzung für die Berichtsfunktion sind die folgenden Komponenten:

- Eine Reihe von Berichten für die Unica Centralized Offer Management -Anwendung, die mit dem Unica Centralized Offer Management -Installationsprogramm installiert werden.

Weitere Informationen zum Installieren und Konfigurieren der BIRT-Berichterstellung für Unica Centralized Offer Management finden Sie im Unica Platform-Installationshandbuch und im BIRT-Installations- und Konfigurationshandbuch.

# Kapitel 9. Deinstallation von Unica Centralized Offer Management

Führen Sie das Deinstallationsprogramm für Unica Centralized Offer Management aus, um Unica Centralized Offer Management zu deinstallieren. Wenn Sie das -Deinstallationsprogramm ausführen, dann werden die während des Installationsprozesses erstellten Dateien entfernt. Beispielsweise werden die Konfigurationsdateien, die Registry-Informationen des Installationsprogramms und die Benutzerdaten vom Computer entfernt.


Wenn Sie Unica-Produkte installieren, ist ein Deinstallationsprogramm im Verzeichnis `Uninstall_Product` enthalten, wobei Product der Name Ihres Produkts ist. Unter Windows wird außerdem ein Eintrag zur Liste **Programme hinzufügen oder entfernen** in der Systemsteuerung hinzugefügt.

Wenn Sie die Dateien in Ihrem Installationsverzeichnis manuell entfernen, anstatt das Deinstallationsprogramm auszuführen, kann das Ergebnis eine unvollständige Installation sein, wenn Sie ein Produkt später am selben Speicherort neu installieren. Nach der Deinstallation eines Produkts wird dessen Datenbank nicht entfernt. Das Deinstallationsprogramm entfernt nur die Standarddateien, die während der Installation erstellt werden. Dateien, die nach der Installation erstellt oder generiert werden, werden nicht entfernt.

## **Anmerkung:**

- Bei UNIX muss das Deinstallationsprogramm von demselben Benutzerkonto ausgeführt werden, mit dem Unica Centralized Offer Management installiert wurde.
- Bevor Sie die Deinstallation durchführen, führen Sie diese Schritte aus:
  - Wählen Sie **Einstellungen > Konfiguration** aus.
  - Wählen Sie **Unica Platform** aus.
  - Wählen Sie **Einstellungen bearbeiten** aus.
  - Wählen Sie für das Feld **Centralized Offer Management aktivieren** die Option **Nein** und klicken Sie auf **Änderungen speichern**.

1. Wenn Sie die Webanwendung Unica Centralized Offer Management bereitgestellt haben, heben Sie die Bereitstellung der Webanwendung von Ihrem Webanwendungsserver auf.
2. Fahren Sie den Webanwendungsserver herunter.
3. Beenden Sie die Prozesse, die mit Unica Centralized Offer Management verbunden sind.
4. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um Unica Centralized Offer Management zu deinstallieren:
  - Klicken Sie auf das Deinstallationsprogramm von Unica Centralized Offer Management, das in dem `Uninstall_Product`-Verzeichnis enthalten ist. Das Deinstallationsprogramm wird in dem Modus ausgeführt, in dem Sie Unica Centralized Offer Management installiert haben.
  - Navigieren Sie in einem Befehlszeilenfenster zum Verzeichnis des Deinstallationsprogramms und führen folgenden Befehl aus, um Unica Centralized Offer Management im Konsolenmodus zu deinstallieren:  
`Uninstall_Product -i console`
  - Navigieren Sie in einem Befehlszeilenfenster zu dem Verzeichnis, in dem das Deinstallationsprogramm enthalten ist, und führen Sie den folgenden Befehl aus, um Unica Centralized Offer Management im unbeaufsichtigten Modus zu deinstallieren:  
`Uninstall_Product -i silent`  
Wenn Sie Unica Centralized Offer Management im unbeaufsichtigten Modus deinstallieren, dann werden während der Ausführung des Deinstallationsprozesses keine Dialoge für die Benutzerinteraktion angezeigt.

 **Anmerkung:** Wenn Sie keine Option für die Deinstallation von Unica Centralized Offer Management angeben, wird das Deinstallationsprogramm in dem Modus ausgeführt, in dem Unica Centralized Offer Management installiert ist.

# Kapitel 10. Unica Centralized Offer Management-Konfigurationseigenschaften

Dieser Abschnitt beschreibt die Unica Centralized Offer Management-Konfigurationseigenschaften, auf der Seite **Einstellungen > Konfiguration**.

## Angebot

Eigenschaften in dieser Kategorie geben die Standardeinstellung und unterstützte Ländereinstellungen für Ihre Installation von Unica Centralized Offer Management an.

### **currencyLocales**

#### **Beschreibung**

Gibt die Ländereinstellung an, die zum Festlegen der Währung für die Angebote verwendet wird. Der Wert von defaultLocale und currencyLocales sollte derselbe sein.

Wenn Sie diesen Wert ändern, müssen Sie Unica Centralized Offer Management beenden und neu starten, damit die Änderung wirksam wird.

#### **Standardwert**

de\_DE

### **supportedLocales**

#### **Beschreibung**

Gibt die in Ihrer Installation von Unica Centralized Offer Management verfügbaren Ländereinstellungen an. Listen Sie nur die Ländereinstellungen auf, die Sie verwenden. Jede Ländereinstellung, die Sie auflisten, nimmt Speicherplatz auf dem Server ein. Der benötigte Speicherplatz hängt von Größe und Anzahl der Vorlagen ab.

Wenn Sie Ländereinstellungen nach der Erstinstallation hinzufügen, müssen Sie die Servlets erneut ausführen.

Wenn Sie diesen Wert ändern, müssen Sie Unica Centralized Offer Management beenden und neu starten, damit die Änderung wirksam wird.

### **Standardwert**

`de, en, fr, ja, es, ko, pt, it, zh, ru, zh_tw`

## **defaultLocale**

### **Beschreibung**

Gibt die unterstützten Ländereinstellungen an, in denen Unica Centralized Offer Management für alle Benutzer angezeigt werden soll, es sei denn, diese Option wird für bestimmte Benutzer von Unica Centralized Offer Management-Administratoren ausdrücklich überschrieben.

Wenn Sie diesen Wert ändern, müssen Sie Unica Centralized Offer Management beenden und neu starten, damit die Änderung wirksam wird.

### **Standardwert**

`de_DE`

## **Angebot | Navigation**

Die Eigenschaften in dieser Kategorie geben Optionen für die Navigation, wie z. B. Uniform Resource Identifier, URLs und Ports an.

## **welcomePageURI**

### **Beschreibung**

Der Uniform Resource Identifier der Unica Centralized Offer Management-Indexseite. Dieser Wert wird intern von Unica-Anwendungen verwendet. Das Ändern dieses Werts ist nicht zu empfehlen.

### **Standardwert**

`jsp/index.jsp`

## seedName

### Beschreibung

Wird intern von Unica-Anwendungen verwendet. Das Ändern dieses Werts ist nicht zu empfehlen.

### Standardwert

Angebot

## Typ

### Beschreibung

Wird intern von Unica-Anwendungen verwendet. Das Ändern dieses Werts ist nicht zu empfehlen.

### Standardwert

Angebot

## httpPort

### Beschreibung

Die vom Anwendungsserver verwendete Portnummer für Verbindungen zur Unica Centralized Offer Management-Anwendung.

### Standardwert

7001

## httpsPort

### Beschreibung

Die vom Anwendungsserver für sichere Verbindungen zur Unica Centralized Offer Management-Anwendung verwendete Portnummer.

### Standardwert

7001

## serverURL

### Beschreibung

Die URL der Unica Centralized Offer Management-Installation. Akzeptiert Locator mit dem HTTP- oder dem HTTPS-Protokoll.

Wenn Benutzer mit dem Chrome-Browser auf Unica Centralized Offer Management zugreifen, dann verwenden Sie den vollständig qualifizierten Domännennamen (Fully Qualified Domain Name, FQDN) in der URL. Der Chrome-Browser kann nicht auf die Produkt-URLs zugreifen, wenn der FQDN nicht verwendet wird.

### Standardwert

```
http://<server>:<port>/Offer
```

 **Anmerkung:** <server> muss in Kleinschreibung angegeben werden.

## logoutURL

### Beschreibung

Intern verwendet. Das Ändern dieses Werts ist nicht zu empfehlen.

Unica Platform verwendet diesen Wert, um den Logout-Handler jeder registrierten Anwendung aufzurufen, wenn der Benutzer auf den Abmeldungslink in Suite klickt.

### Standardwert

```
/j_spring_security_logout
```

## displayName

### Beschreibung

Intern verwendet.

### Standardwert

```
Angebot
```

## serverURLInternal

### Beschreibung

Gibt die interne URL des Unica Centralized Offer Management-Servers an. Dieser Wert wird intern von Unica-Anwendungen verwendet. Das Ändern dieses Werts ist nicht zu empfehlen.

### Standardwert

Leer

## offerDetailPageURI

### Beschreibung

Gibt die URL Unica Centralized Offer Management Detailseite an. Dieser Wert wird intern von Unica-Anwendungen verwendet. Das Ändern dieses Werts ist nicht zu empfehlen.

### Standardwert

`/om/offers/{id}`

## OfferlistDetailPageURI

### Beschreibung

Der Uniform Resource Identifier der Unica Centralized Offer Management-Detailseite. Dieser Wert wird intern von Unica-Anwendungen verwendet. Das Ändern dieses Werts ist nicht zu empfehlen.

### Standardwert

`/om/offers/list/{id}`

## Angebot | Partitionen | PartitionTemplate

Die Konfigurationseigenschaften in diesem Abschnitt listen Informationen über Ihre Unica Centralized Offer ManagementPartitionen auf.



## Neuer Kategorienname

### Beschreibung

Ein Name für die neu zu erstellende Partition.

### Wert

Geben Sie einen relevanten Wert ein und klicken Sie auf **Änderungen speichern**.

## Angebot | Partitionen | Partition <n> | birtReports

Die Konfigurationseigenschaften in diesem Abschnitt enthalten Informationen zur BIRT-Berichtskonfiguration Unica Centralized Offer Management in der Angebotspartition <n>.

### offerAnalysisTabOnDemandFolder

#### Beschreibung

Gibt das Verzeichnis an, in dem die objektspezifischen Berichte konfiguriert werden.

#### Wert

`/Affinium Campaign - Object Specific Reports/offer/`

## Angebot | Partitionen | Partition <n> | Berichte

Die Konfigurationseigenschaften in diesem Abschnitt listen Informationen zur Berichtskonfiguration Unica Centralized Offer Management in der Angebotspartition <n> auf.

### offerAnalysisTabCachedFolder

#### Beschreibung

Gibt das Verzeichnis an, in dem der zwischengespeicherte Ordner für Berichte konfiguriert wird.

#### Wert

```
/content/folder[@name='Affinium Campaign - Object Specific  
Reports']  
/folder[@name='offer']/folder[@name='cached']
```

## offerAnalysisTabOnDemandFolder

### Beschreibung

Gibt das Verzeichnis an, in dem die objektspezifischen Berichte konfiguriert werden.

### Wert

```
/Affinium Campaign - Object Specific Reports/offer/
```

## Angebot | Partitionen | Partition <n> | Datenquellen | (Data\_Source\_Template)

Die Konfigurationseigenschaften in diesem Abschnittslisten Informationen über die Datenquellen-Konfigurationsvorlage auf, die in der Unica Centralized Offer Management in Angebot-Partition <n> verfügbar ist.

### JndiName

#### Beschreibung

Der JNDI-Name der Campaign- Datenquelle.

#### Wert

```
campaignPartition1DS
```

### Typ

#### Beschreibung

Der in Campaign verwendete Datenbanktyp

#### Wert

```
<DatabaseType>
```

## Angebot | Partitionen | Partition <n> | Server | SystemCodes

In den Konfigurationseigenschaften in diesem Abschnitt sind die Informationen zu den konfigurierten Systemcodes der verfügbaren Unica Centralized Offer Management Partition <N> aufgeführt.

### **offerCodeDelimiter**

#### **Beschreibung**

Gibt das für Angebotscodes verwendete Trennzeichen an

#### **Wert**

-

### **allowVariableLengthCodes**

#### **Beschreibung**

Gibt an, ob Codes variabler Länge erlaubt sind oder nicht

#### **Wert**

FALSE

### **displayOfferCodes**

#### **Beschreibung**

Gibt an, ob das komplette Angebot angezeigt werden soll oder nicht

#### **Wert**

FALSE

## Angebot | Partitionen | Partition <n> | Server | intern

Die zu verwendenden Konfigurationseigenschaften Interagieren mit Unica Centralized Offer Management.

## **internalIdLowerLimit**

### **Beschreibung**

Gibt die Untergrenze der internen ID an.

### **Wert**

0

## **InternalIdUpperLimit**

### **Beschreibung**

Gibt die Obergrenze der internen ID an.

### **Wert**

4294967295

## **InteractInstalled**

### **Beschreibung**

Gibt an, ob Interact installiert ist oder nicht

### **Wert**

NO

## **Angebot | Partitionen | Partition <n> | offerCodeGenerator**

Der mit Unica Centralized Offer Management konfigurierte Angebotscodegenerator.

## **offerCodeGeneratorClass**

### **Beschreibung**

Gibt den Klassennamen des Angebotscodegenerators an

### **Beispiel**

```
com.unica.campaign.core.codegenerator.samples.ExecutableCodeGenerator
```

## offerCodeGeneratorConfigString

### Beschreibung

Gibt das Verzeichnis an, in dem die Konfigurationszeichenkette gespeichert wird

### Beispiel

```
./bin
```

## defaultGenerator

### Beschreibung

Gibt die Anwendung an, die für die Generierung von Codes verwendet werden soll.

### Beispiel

```
uacoffercodegen.exe
```

## offerCodeGeneratorClasspath

### Beschreibung

Gibt den Klassenpfad des Angebotscodegenerators an.

### Beispiel

```
codeGenerator.jar
```

## Angebot | Partitionen | Partition <n> | Asset Picker

Die Konfigurationen der Asset Picker-Anwendung für Unica Centralized Offer Management.

Weitere Informationen finden Sie im Administratorhandbuch von Unica Asset Picker.

## Angebot | Protokollierung

Die XML-Datei mit den Protokollierungskonfigurationen für Unica Centralized Offer Management.

## log4jConfig

### Beschreibung

Legt das Verzeichnis des `offer_log4j2.xml`-Datei fest.

### Wert

`./conf/offer_log4j2.xml`

## Angebot | ProductReindex

Details zur Neuindizierung der Produkte Unica Centralized Offer Management.

### startTime

#### Beschreibung

Gibt die Startzeit für die Produktreindizierung an.

#### Wert

`12:00:00`

### interval

#### Beschreibung

Gibt das Intervall in Minuten an.

#### Wert

`3600`